



Capture NX-D-Referenzhandbuch für Version 1.2.0

Einleitung	Filter	Andere Funktionen
Einsatzmöglichkeiten von Capture NX-D 2	Bewertung 15	Bilder beschneiden 35
In Capture NX/Capture NX 2 vorgenommene Änderungen ausblenden 4	Beschriftung 16	Stapelverarbeitung 37
Das Capture NX-D-Fenster 5	Filterung 17	Bilder drucken 39
Paletten 6	Bildanpassung	Bildinformationen drucken 40
Die Symbolleiste 8	Die Bearbeitungspalette 18	Indexprints 41
Die Statusleiste 9	Belichtungskorrektur (RAW-Bilder) 20	Einstellungen 42
Die Menüleiste 9	Weißabgleich (RAW-Bilder) 21	Menüanleitung
Bilder anzeigen	Picture Control (RAW-Bilder) 22	Menüanleitung 43
Bilder anzeigen 10	Ton/Ton (Details) 24	
Bilder vergleichen 13	Werkzeugschaltflächen 25	
	Anpassungen kopieren 31	
	Dateiformat 34	

Sofern nicht anders angegeben, stammen die Abbildungen von Windows 8.1. Es werden Standardkamera- und -softwareeinstellungen angenommen.

Die Links oben auf jeder Seite können für die Kapitelnavigation verwendet werden. Klicken Sie auf um zu dieser Seite zurückzukehren.

Hinweise

- Ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Nikon dürfen die mit diesem Produkt gelieferten Handbücher weder vollständig noch teilweise in irgendeiner Form reproduziert, übertragen, umgeschrieben, mit elektronischen Systemen erfasst oder in eine andere Sprache übersetzt werden.
- Nikon behält sich das Recht vor, die Eigenschaften der Hardware und Software, die in diesen Handbüchern beschrieben werden, jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern.
- Nikon übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch den Gebrauch dieses Produkts entstehen.
- Die Handbücher zu Ihrer Nikon-Kamera wurden mit größter Sorgfalt und Genauigkeit erstellt. Sollten Sie dennoch eine fehlerhafte oder unvollständige Information entdecken, wäre Nikon für einen entsprechenden Hinweis sehr dankbar (die Adresse der Nikon-Vertretung in Ihrer Nähe ist an anderer Stelle genannt).

Informationen zu Warenzeichen

Microsoft, Windows und Windows Vista sind entweder eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Mac und OS X sind eingetragene Warenzeichen von Apple Inc. in den USA und/oder anderen Ländern. Alle anderen Handelsnamen, die in diesem Handbuch oder in der sonstigen Dokumentation zu Ihrem Nikon-Produkt erwähnt werden, sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Inhaber.



Einsatzmöglichkeiten von Capture NX-D

Mit Capture NX-D können Sie Bilder fein abstimmen, wie beispielsweise die Helligkeit und den Farbton anpassen, und damit können Sie auch RAW-Bilder bearbeiten, die mit Digitalkameras von Nikon aufgenommen wurden, und diese in anderen Formaten speichern.

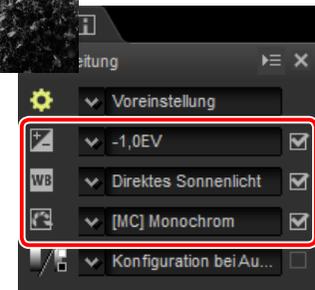
Bilder fein abstimmen

Mit Capture NX-D können Sie kinderleicht Einstellungen wie die Helligkeit und den Weißabgleich anpassen ([Seite 18](#)). Bestimmte Einstellungen, wie beispielsweise die Belichtungskorrektur und Picture-Control-Konfigurationen, sind nur für RAW-Bilder verfügbar.



Anpassungen kopieren

Speichern Sie die Anpassungen und wenden Sie sie auf andere Bilder an ([Seite 31](#)) oder kopieren Sie sie auf andere Computer ([Seite 33](#)). Die gespeicherten Anpassungen können mit der Stapelverarbeitung ([Seite 37](#)) auf mehrere Bilder angewendet werden.



Bilder in anderen Formaten speichern

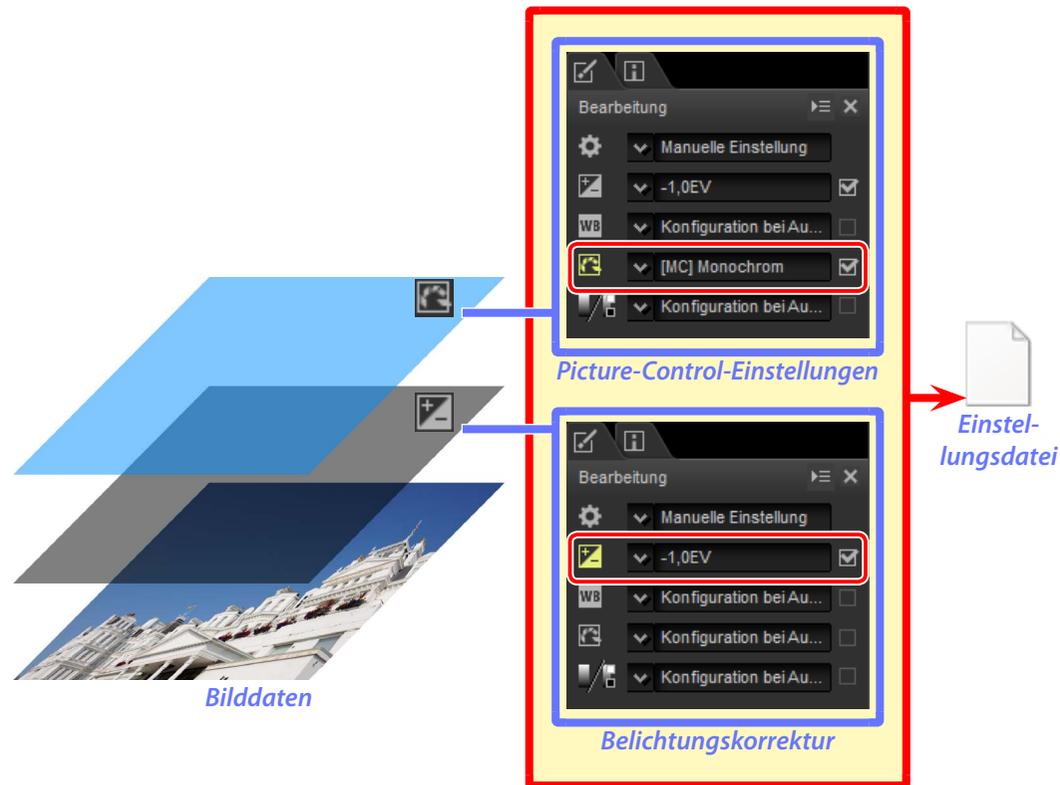
Fein abgestimmte oder verarbeitete RAW-(NEF-/NRW-)Bilder können in JPEG- oder TIFF-Formaten gespeichert und in anderen Anwendungen verwendet werden ([Seite 34](#)).





Bilder in Capture NX-D fein abstimmen

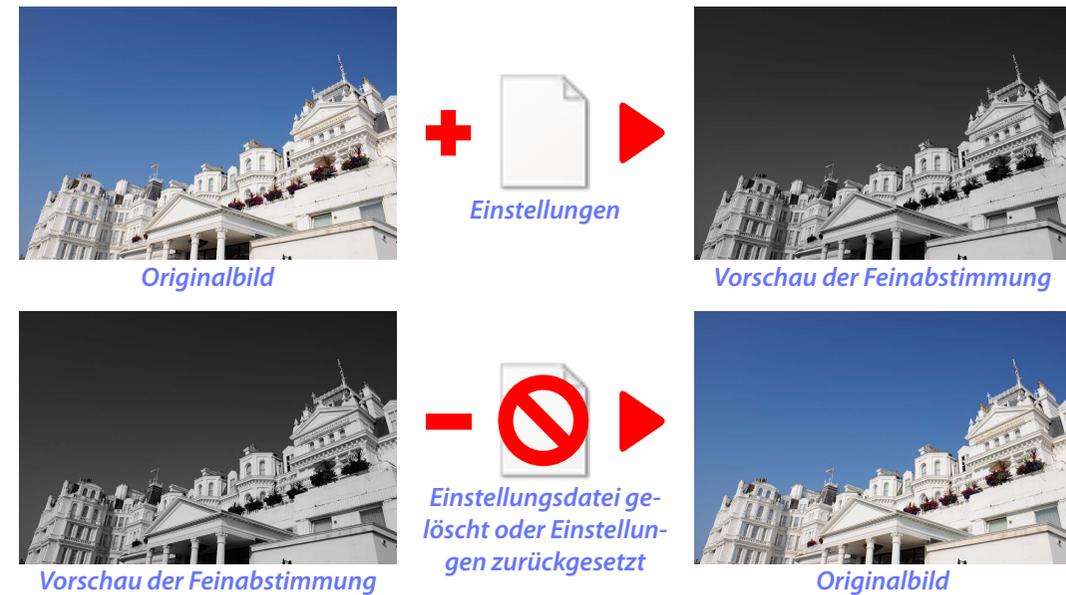
Capture NX-D speichert die Bildanpassungen in einer separaten »Sidecar«-Datei, die automatisch aktualisiert wird, während die Einstellungen geändert werden.



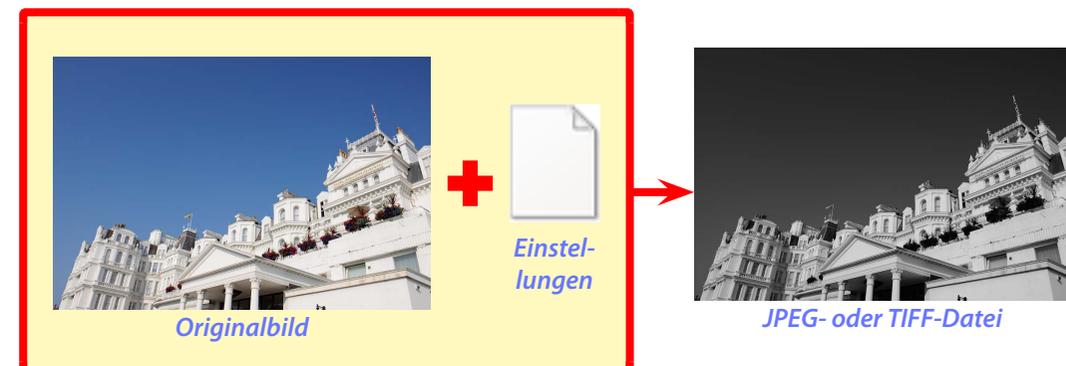
Bildanpassungen

Die Bildanpassungen werden in einem »NKSC_PARAM«-Ordner gespeichert, im gleichen Ordner wie das Originalbild. Alle Änderungen gehen verloren, wenn dieser Ordner oder die Bildanpassungsdatei gelöscht wird; ebenso gehen die Änderungen verloren oder werden auf ein anderes Bild angewendet, wenn die Bildanpassungsdatei umbenannt wird, da das Bild und die Bildanpassungsdatei über den Dateinamen verknüpft sind.

Da die Änderungen an den Einstellungen separat von den Originalbilddaten gespeichert werden, kann das Originalbild jederzeit ohne Qualitätsverlust wiederhergestellt werden.



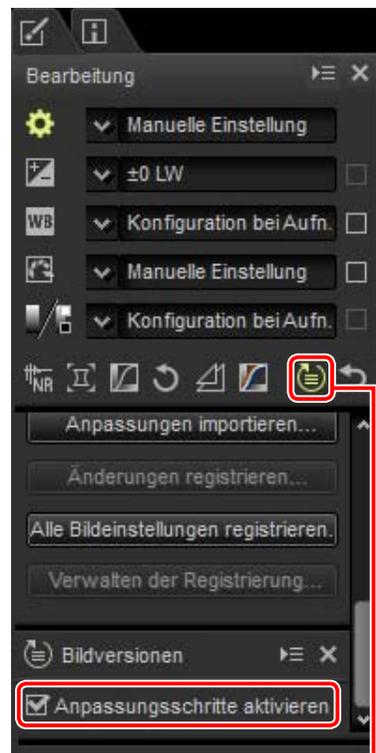
Wenn die Dateien zu JPEG oder TIFF umgewandelt werden, werden die Änderungen beim Speichern auf das Bild angewendet, um eine neue veränderte Bilddaten-datei zu erstellen.





In Capture NX/Capture NX 2 vorgenommene Änderungen ausblenden

Capture NX-D kann zusammen mit Capture NX und Capture NX 2 verwendet werden. Um mit Capture NX oder Capture NX 2 vorgenommene Änderungen auszublenden, klicken Sie auf die -Schaltfläche in der Bearbeitungspalette ([Seite 7](#)), um das Werkzeug »Bildversionen« anzuzeigen und die Auswahl von »Anpassungsschritte aktivieren« aufzuheben. Dies gilt nur für Änderungen, die mit den Werkzeugen im Bereich »Optimierungsschritte« (Capture NX) oder »Anpassen« (Capture NX 2) vorgenommen wurden; Bilder, die mit diesen Werkzeugen verändert wurden, sind in der Indexbildliste durch -Symbole gekennzeichnet.



Bildversionen

■ Verlaufseinstellung anwenden

Das unten stehende Bild wurde mit dem Werkzeug »Picture Control« im Bereich »Entwickeln« und dem Werkzeug »Gaußscher Weichzeichner« im Bereich »Anpassen« von Capture NX 2 verändert. Mit der Abwahl von »Anpassungsschritte aktivieren« in Capture NX-D werden nur die Effekte des Werkzeugs »Gaußscher Weichzeichner« ausgeblendet.



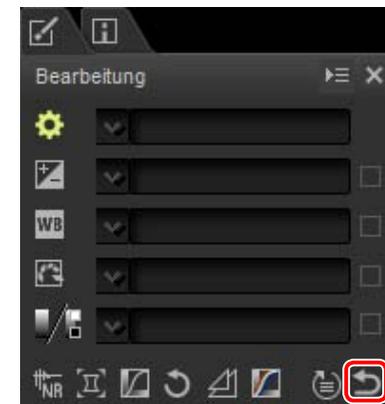
Anpassungsschritte aktivieren:



Anpassungsschritte aktivieren:

■ Nicht unterstützte Bilder

Bilder, die mit dem Color Efex Pro-Plug-in für Capture NX oder Capture NX 2 verändert wurden, können in Capture NX-D fein abgestimmt werden, indem zunächst alle Änderungen mit der Schaltfläche Zurückkehren in der Bearbeitungspalette zurückgesetzt werden ([Seite 7](#)). Bilder, die mit Color Efex Pro verändert wurden, werden in der Indexbildliste durch -Symbole gekennzeichnet.



Schaltfläche Zurückkehren

✓ RAW-(NEF-/NRW-)Bilder

Die Änderungen an den RAW-(NEF-/NRW-)Bildern in Capture NX-D, einschließlich denen, die mit der Schaltfläche Zurückkehren durchgeführt wurden, werden nicht in Capture NX oder Capture NX 2 wiederspiegelt. Die RAW-(NEF-/NRW-)Bilder, die in Capture NX oder Capture NX 2 geöffnet wurden, werden in den Zustand ihrer letzten Speicherung in diesen Anwendungen zurückgesetzt, unabhängig von den Änderungen, die zwischenzeitlich mit Capture NX-D vorgenommen wurden.

✓ NEF-Umwandlung

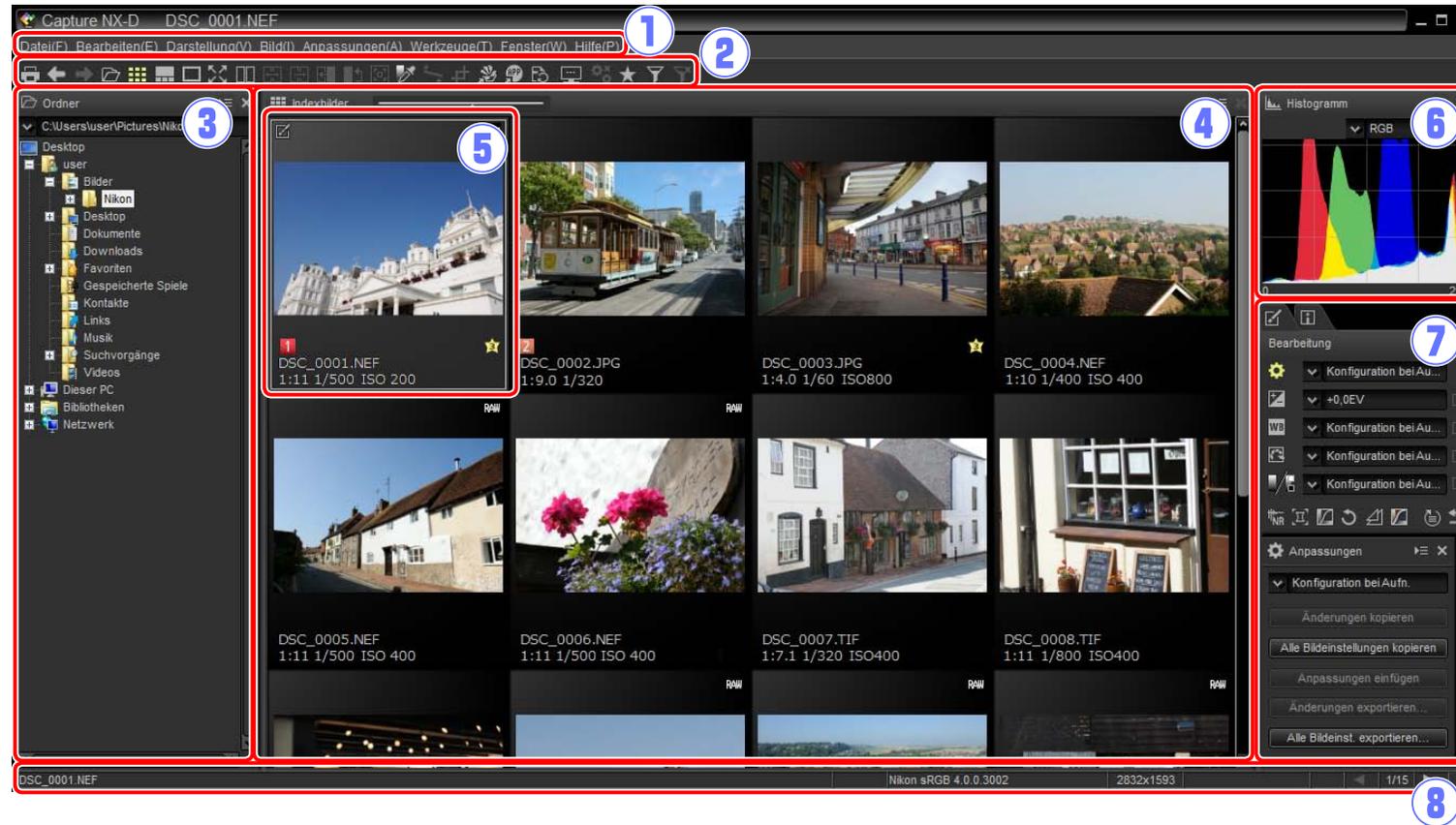
JPEG- oder TIFF-Bilder, die in Capture NX oder Capture NX 2 zu NEF umgewandelt wurden, werden in Capture NX-D als JPEG- oder TIFF-Bilder behandelt und können nicht mit Optionen wie der Belichtungskorrektur ([Seite 20](#)) und dem Weißabgleich ([Seite 21](#)) verändert werden, die nur für RAW-(NEF-/NRW-)Bilder gelten.

✓ Auto-Retusche-Pinsel (Capture NX 2)

Bilder, die mit dem Auto-Retusche-Pinsel von Capture NX 2 verändert wurden, werden mit einem -Symbol markiert, wenn Capture NX-D die Wirkungen des Werkzeugs nicht anzeigen kann.



Das Capture NX-D-Fenster



- 1 Menüleiste:** Rufen Sie die Menüs ([Seite 9](#)) auf.
- 2 Symbolleiste:** Wählen Sie eine Darstellung und rufen Sie die Bildanpassungswerkzeuge ([Seite 8](#)) auf.
- 3 Ordnerpalette:** Wählen Sie einen Ordner aus, dessen Inhalt im Bildfeld ([Seite 6](#)) angezeigt werden soll.
- 4 Bildfeld:** Zeigen Sie die Bilder im aktuellen Ordner an.
- 5 Ausgewähltes Bild:** Die ausgewählten Bilder sind grau markiert und die Bilder, die verändert wurden, werden durch ein -Symbol in der oberen linken Ecke des Indexbildes angezeigt. Doppelklicken Sie auf das Vorschaubild ([Seite 10](#)).
- 6 Histogrammpalette:** Zeigen Sie die Verteilung der Tonwerte für das ausgewählte Bild an ([Seite 6](#)).
- 7 Bearbeitungs-/Metadaten-Paletten:** Stimmen Sie Bilder mit den Werkzeugen in der Bearbeitungspalette fein ab oder wechseln Sie zur Metadaten-Palette, um Bildinformationen anzuzeigen ([Seite 7](#)).
- 8 Statusleiste:** Zeigen Sie die Informationen zum ausgewählten Bild an ([Seite 9](#)).

Die Navigationspalette

Eine Navigationspalette (Navigator) ([Seite 6](#)) wird eingeblendet, wenn ein Vorschaubild durch Doppelklicken eines Indexbildes im Bildfeld angezeigt wird.



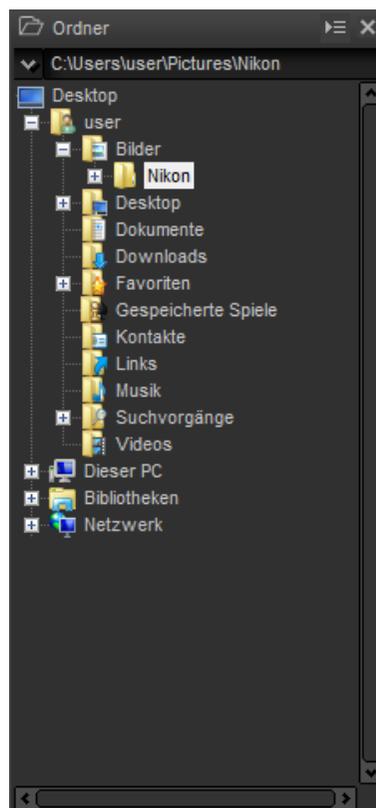


Paletten

Capture NX-D bietet die folgenden Paletten.

Die Ordnerpalette

Die Ordnerpalette führt die Ordner im Speichersystem des Computers auf. Klicken Sie auf einen Ordner, um die darin enthaltenen Bilder im Bildfeld oder der Vorschaubildanzeige anzuzeigen.



Über das Ordnerpaletten-Menü können Sie die neuesten Ordner aufrufen. Die häufig verwendeten Ordner können in dieses Menü hinzugefügt und anschließend aus diesem Menü aufgerufen werden.



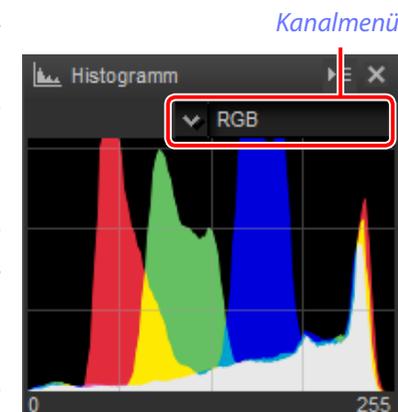
Ordnerpaletten-Menü

Palettenmenüs

Klicken Sie zum Aufrufen des Palettenmenüs auf das Dreieck (☰) in der oberen rechten Ecke der Palette. Wählen Sie »Abdocken«, um die Palette in einem schwebenden Fenster zu öffnen, das frei in der Anzeige verschoben werden kann.

Die Histogrammpalette

Die Histogrammpalette bietet ein ständig aktualisiertes Histogramm für das ausgewählte Indexbild oder das Bild in der Vorschaubildanzeige. Das Histogramm zeigt die Verteilung der Tonwerte für den im Kanalmenü ausgewählten Farbkanal. Wählen Sie »RGB«, um die überlappenden Verteilungen für die roten, grünen und blauen Kanäle anzuzeigen: Tonwertbereiche, in denen die Verteilungen für Rot und Grün überlappen, werden in *Gelb* angezeigt, die, in denen rot und blau überlappen, werden in *Magenta* angezeigt, die, in denen grün und blau überlappen, in *Zyan* und die, in denen alle drei Farben überlappen, werden in *Weiß* angezeigt.



Die Navigationspalette (Navigator)

Die Navigationspalette wird über der Ordnerpalette angezeigt, wenn Sie ein Indexbild doppelt anklicken, um ein Vorschaubild anzuzeigen.



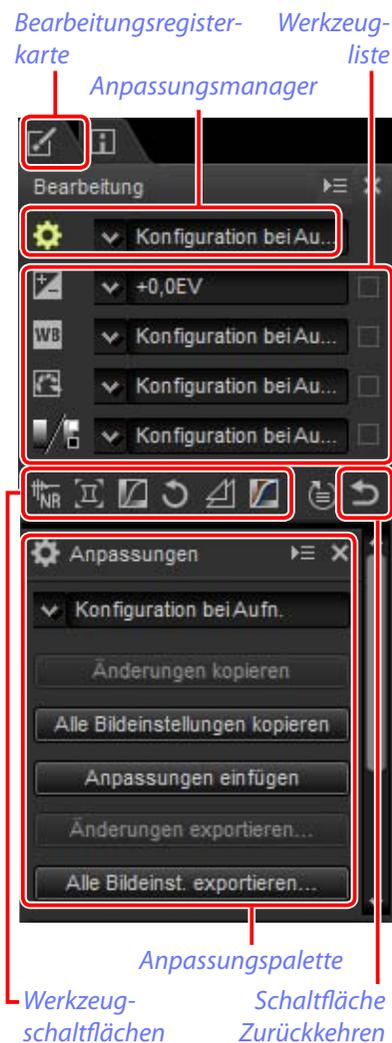
Wenn das Vorschaubild vergrößert wird, zeigt der Rahmen in der Navigationspalette den derzeit angezeigten Bereich. Ziehen Sie den Rahmen, um andere Bereiche des Vorschaubildes anzuzeigen.





Die Bearbeitungspalette

Nutzen Sie die Werkzeuge in der Bearbeitungspalette, um das derzeit ausgewählte Bild oder das im Bildfeld als Vorschaubild angezeigte Bild anzupassen. Die *Werkzeugliste* (Seite 18) bietet Werkzeuge für die Funktionen »Belichtungskorrektur«, »Weißabgleich«, »Picture Control« und »Ton/Ton (Details)«, die über die Pull-down-Menüs oder Anklicken des Werkzeugsymbols und die Anpassung der Einstellungen in der *Anpassungspalette* (Seite 14) aufgerufen werden können. Die zusätzlichen Werkzeuge können mit den *Werkzeugschaltflächen* (Seite 19) unten auf der Palette aufgerufen werden. Mit dem *Anpassungsmanager*-Werkzeug (Seite 19) können die Anpassungen zu anderen Bildern kopiert oder die aktuellen Einstellungen zur späteren Verwendung gespeichert werden. Um alle Werkzeuge zurückzusetzen und das Bild in den Zustand beim ersten Öffnen in Capture NX-D zurückzusetzen, klicken Sie auf die Schaltfläche *Zurückkehren* (beachten Sie, dass alle Änderungen, die an den JPEG- und TIFF-Bildern in anderen Anwendungen vorgenommen wurden, seit sie das letzte Mal in Capture NX-D geöffnet wurden, nicht zurückgesetzt werden).



Die Metadatenpalette

Die Metadatenpalette führt die Informationen zum derzeit ausgewählten Bild oder im Bildfeld angezeigten Vorschaubild auf, einschließlich der Belichtung, dem für die Bildaufnahme verwendeten Kameramodell und dem Datum und der Uhrzeit der Aufnahme. Die Metadatenpalette kann in der Position angezeigt werden, die normalerweise von der Ordnerpalette eingenommen wird (Seite 6), indem »Am linken Rand andocken« im Palettenmenü ausgewählt wird.

Metadatenregisterkarte

Tag	Wert
Dateiinformationen 1	
Datei	DSC_0001.NEF
Erstellungsdatum	16.05.2014 12:12:
Änderungsdatum	08.11.2013 11:14:
Dateigröße	17.0 MB
Bildgröße	L (4928 x 3280), F
Dateiinformationen 2	
Aufnahmedatum	08.11.2013 18:14:
Zeitzone/Datum	UTC+9, Sommerz
Bildqualität	RAW, verlustfrei ko
Kamerainformationen	
Modell	Nikon D4S
Objektiv	24-85mm 1:3.5-4.5
Brennweite	62mm
Fokussteuerung	AF-S
AF-Messfeld	Einzelfeld
VR	
AF-Feinabst.	Aus
Belichtung	
Blende	1:4.5
Belichtungszeit	1/4s
Belichtungsst	M

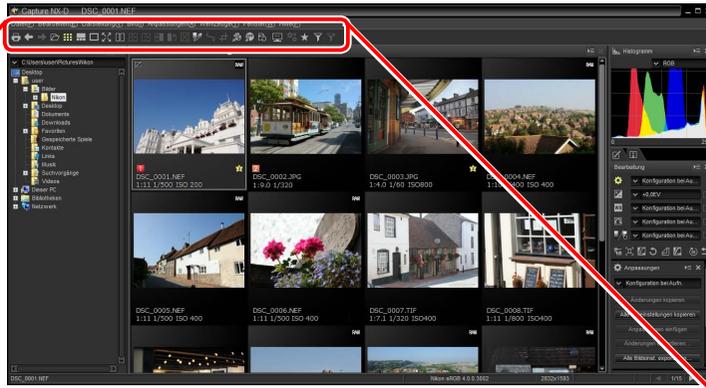
Die Bearbeitungs- und Metadatenpaletten

Verwenden Sie die Registerkarten in der oberen linken Ecke, um zwischen den Bearbeitungs- und Metadatenpaletten umzuschalten.



Die Symbolleiste

Wählen Sie mit der Symbolleiste eine Darstellung aus und rufen Sie die Bildanpassungswerkzeuge auf.



1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24

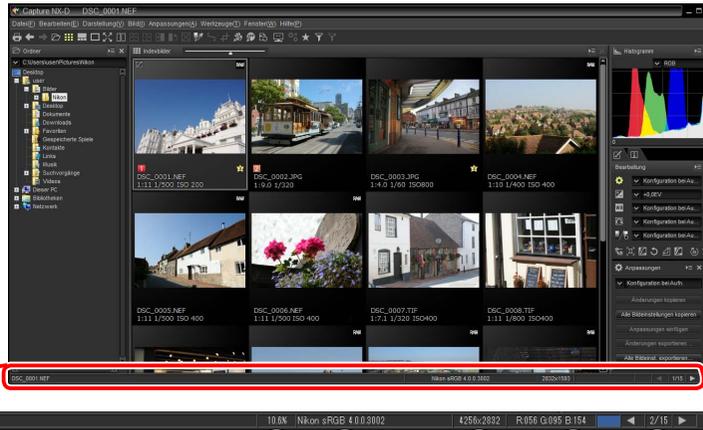
1	Drucken	Drucken Sie das derzeit ausgewählte Bild oder das im Bildfeld als VorschauBild angezeigte Bild.	Seite 39
2	Gehe zum Vorherigen/ Gehe zum Nächsten	Wählen Sie den Ordner vor oder nach dem aktuellen Ordner aus.	—
3	Ordner öffnen	Zeigen Sie ein Dialogfeld an, von dem aus Sie zu einem Ordner navigieren und ihn öffnen können.	Seite 6
4	Indexbilder	Zeigen Sie die Bilder im aktuellen Ordner als Indexbilder an.	Seite 10
5	Kombination	Zeigen Sie ein VorschauBild oben im Bildfeld mit darunter aufgeführten Indexbildern an.	Seite 11
6	VorschauBild	Zeigen Sie nur das VorschauBild an.	Seite 10
7	Vollbild	Zeigen Sie die Bilder als Vollbild an.	Seite 12
8	Bilder vergleichen	Zeigen Sie die Bilder nebeneinander an. Wählen Sie aus »2 Bilder vergleichen« und »Vorher/nachher«.	Seite 13
9	2 Bilder vergleichen	Zeigen Sie die ausgewählten Bilder nebeneinander an.	Seite 13
10	Vorher/nachher	Zeigen Sie ein Bild vor der Anpassung neben dem Bild an, das angepasst wurde.	Seite 14

11	Aktuell/nachher	Wenden Sie die aktuellen Anpassungen auf das »Vorher«-Bild an, um es als Referenz für weitere Veränderungen zu verwenden.	Seite 14
12	Original/nachher	Stellen Sie das »Vorher«-Bild in den Zustand vor der Durchführung der Anpassungen wieder her.	Seite 14
13	VorschauModus	Rufen Sie die Werkzeuge Alles anzeigen, Kombination, Zoom und Verschieben auf oder wählen Sie ein Zoomverhältnis für das Bild in der VorschauBildpalette aus.	—
14	Graupunkt setzen	Klicken Sie auf einen Punkt im VorschauBild, um den Weißabgleich anzupassen, sodass der ausgewählte Punkt einen neutralen Grauton annimmt.	Seite 21
15	Ausrichten	Richten Sie die Bilder aus.	Seite 29
16	Beschneiden	Beschneiden Sie die Bilder.	Seite 35
17	In ViewNX-i öffnen	Zeigen Sie das aktuelle Bild oder die Bilder in ViewNX-i an. Die Bilder werden in ihrem aktuellen Zustand einschließlich aller mit Capture NX-D vorgenommenen Änderungen und, im Falle von NEF-/NRW-(RAW-)Bildern, ohne eine Umwandlung in das TIFF-Format angezeigt.	—
18	Öffnen in	Konvertieren Sie die Bilder zu 16-Bit TIFF und öffnen Sie sie in einer zuvor mit der Option »Registrieren...« ausgewählten Anwendung.	Seite 42
19	Dateikonvertierung	Speichern Sie die Bilder im JPEG- oder TIFF-Format. Die Anpassungen werden angewendet, bevor das Bild gespeichert wird.	Seite 34
20	Stapelstatus	Zeigen Sie den Stapelverarbeitungsstatus an.	Seite 37
21	Stapelverarbeitungsprozess abbrechen	Brechen Sie die Stapelverarbeitung ab.	—
22	Nach Bewertung/ Label filtern	Filtern Sie die Bilder anhand der Bewertung oder der Beschriftung.	Seite 17
23	Filter	Filtern Sie die Bilder anhand der Bewertung, Beschriftung oder Kameraeinstellungen.	Seite 17
24	Filter löschen	Beenden Sie die Filterung und zeigen Sie alle Bilder an.	—



Die Statusleiste

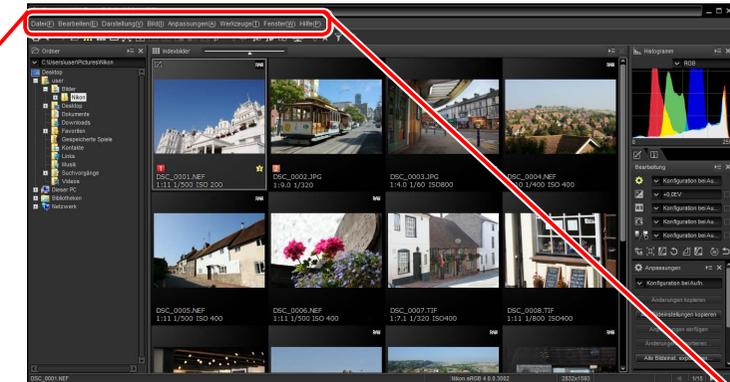
Zeigen Sie die Informationen über das ausgewählte Bild oder das im Bildfeld vorab angezeigte Bild an.



①	DSC_0001.NEF	Dateiname	Der Dateiname.
②	10.6%	Zoomverhältnis	Das Zoomverhältnis, mit dem das Vorschaubild derzeit angezeigt wird.
③	Nikon sRGB 4.0.0.3002	Farbraum	Der Farbraum des Bildes in der Vorschaubildanzeige.
④	4256x2832	Bildgröße	Die Größe (in Pixeln) des Bildes in der Vorschaubildanzeige.
⑤	R:056 G:095 B:154	Farbwert	Die Farbe des Pixels unter dem Cursor im Vorschaubild und den kombinierten Anzeigen.
⑥	◀ 2/15 ▶	Position im Ordner	Die Position des aktuellen Bildes und die Gesamtanzahl der Bilder im Ordner. Klicken Sie auf ▶ oder ▶▶ um die anderen Bilder anzuzeigen.

Die Menüleiste

Rufen Sie die Bildanpassungswerkzeuge auf oder speichern Sie die Bilder in den anderen Formaten.



①	Datei	Konvertieren Sie die Dateien in die anderen Formate, führen Sie die Stapelverarbeitungen durch und drucken und benennen Sie die Dateien um.
②	Bearbeiten	Wählen Sie die Bilder aus, kopieren Sie sie, fügen Sie sie ein und löschen Sie sie.
③	Darstellung	Wählen Sie einen Ansichtsmodus aus, passen Sie den Zoom an und sortieren und wählen Sie die Bilder aus.
④	Bild	Richten Sie die Bilder aus, bewerten und beschriften Sie sie oder zeigen Sie die Gitterlinien oder das Fokussmessfeld, die Schatten oder Lichter an.
⑤	Anpassungen	Kopieren Sie die Bildanpassungseinstellungen, fügen Sie sie ein, speichern Sie sie und laden Sie sie.
⑥	Werkzeuge	Rufen Sie die Bildanpassungswerkzeuge auf.
⑦	Fenster	Blenden Sie die Paletten ein oder aus.
⑧	Hilfe	Blenden Sie die Onlinehilfe oder die aktuelle Software-Versionnummer ein.

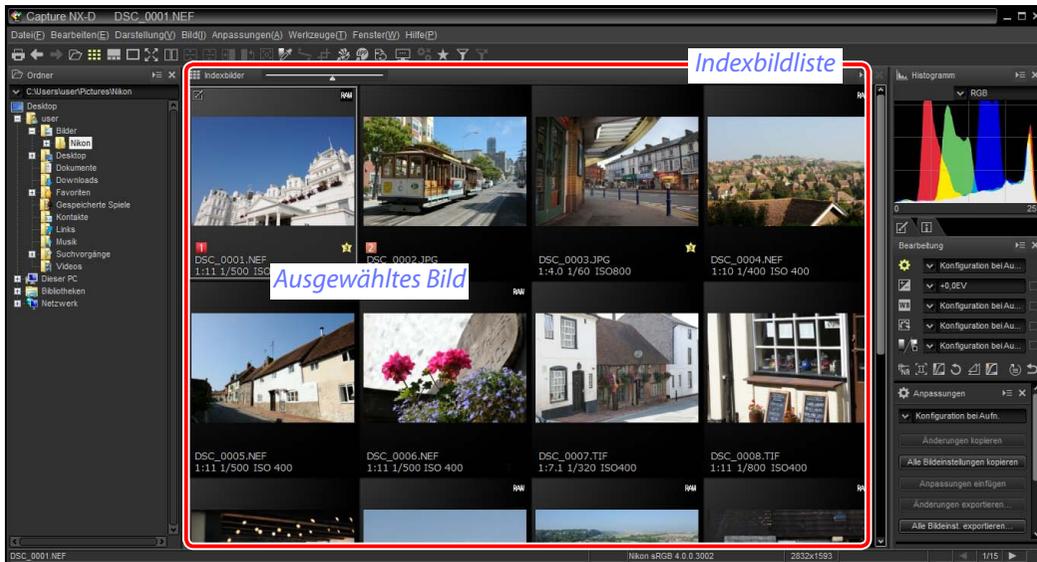


Bilder anzeigen

Capture NX-D bietet die folgenden Anzeigeeoptionen.

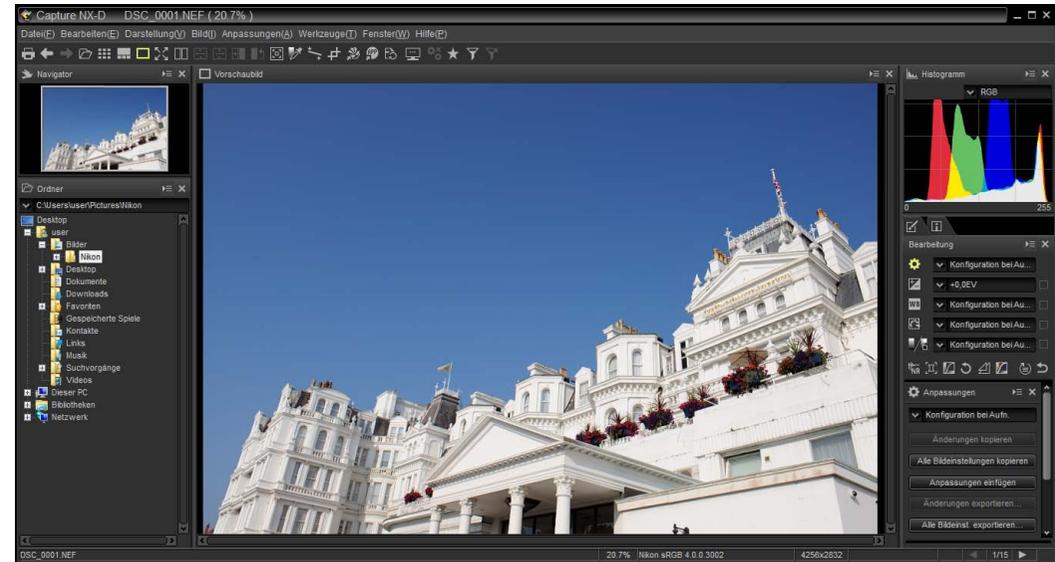
Indexbilder

Standardmäßig führt Capture NX-D die Bilder im aktuellen Ordner als Indexbilder auf. Die ausgewählten Bilder sind grau markiert.



Vorschaubilder

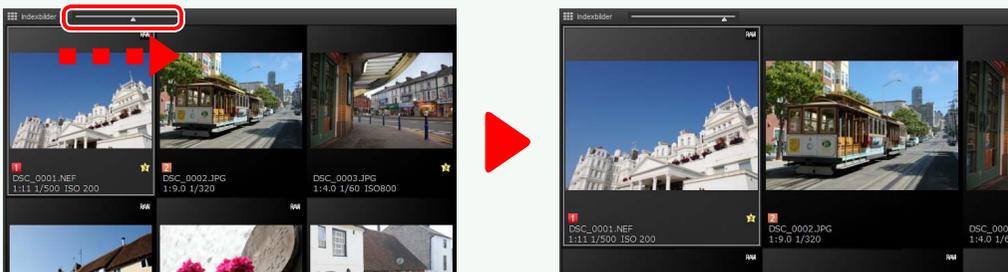
Doppelklicken Sie auf ein Indexbild oder wählen Sie ein Indexbild aus und klicken Sie auf die -Schaltfläche in der Symbolleiste, um ein Vorschaubild anzuzeigen.



Indexbildgröße

Wählen Sie mit dem Schieberegler über dem Bildfeld die Indexbildgröße aus.

Schieberegler



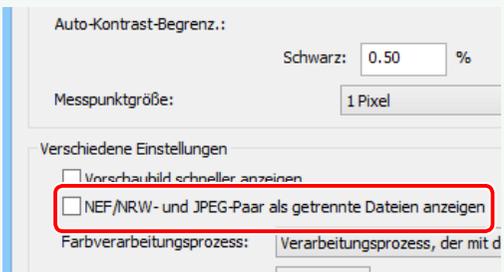
Rückkehr zur Indexbildanzeige

Klicken Sie auf die -Schaltfläche in der Symbolleiste, um zur Indexbildanzeige zurückzukehren.



Gleicher Name, unterschiedliche Erweiterung

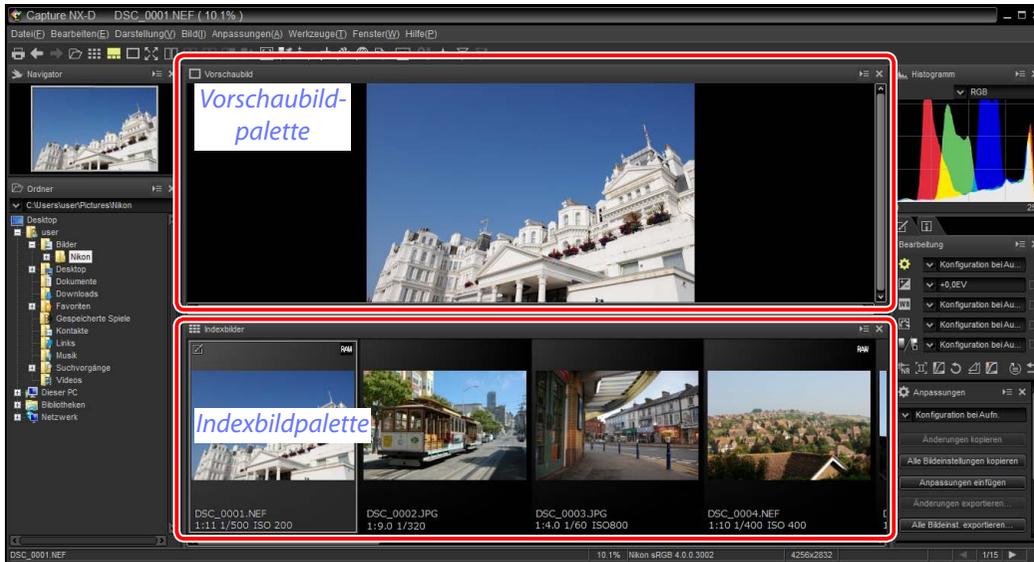
Wenn der Ordner standardmäßig zwei Bilder mit dem gleichen Dateinamen, aber unterschiedlichen Erweiterungen enthält (beispielsweise RAW- und JPEG-Bilder, die mit den Bildqualitätseinstellungen von »RAW + JPEG« aufgenommen wurden), wird nur das RAW-Bild angezeigt. Um alle Bilder anzuzeigen, wählen Sie »Werkzeuge« (oder beim Mac »Capture NX-D«) > »Einstellungen« > »NEF/NRW- und JPEG-Paar als getrennte Dateien anzeigen«.





Indexbilder und Vorschaubilder kombiniert

Um das aktuelle Bild als Vorschaubild mit Indexbildern über, unter oder an einer Seite des Bildes anzuzeigen, klicken Sie auf die -Schaltfläche in der Symbolleiste.

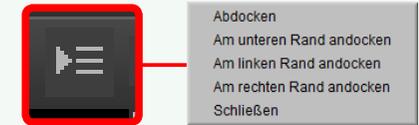


Klicken Sie auf die Indexbilder, um die anderen Bilder als Vorschaubilder anzuzeigen.

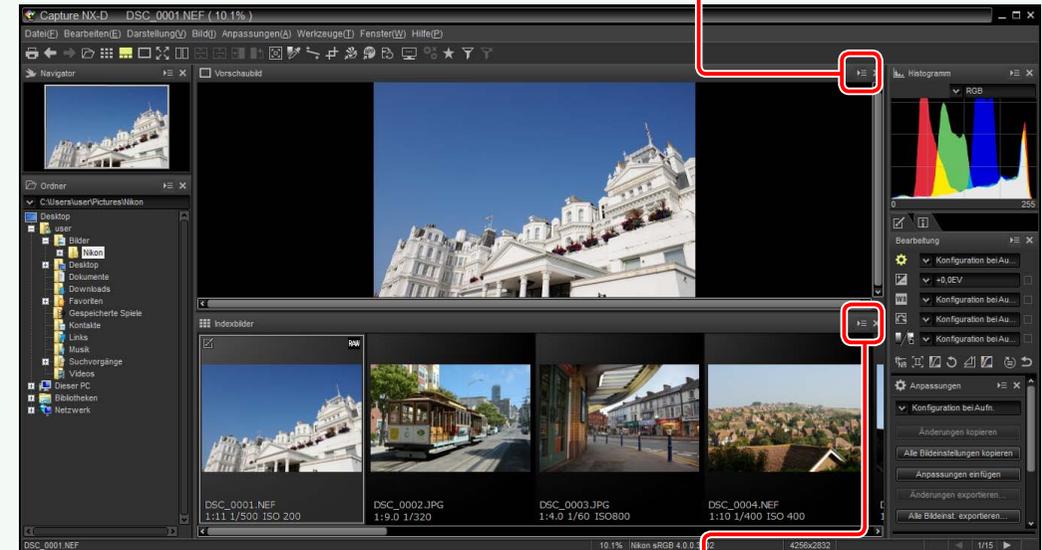


Auswahl des Speicherortes der Vorschaubild- und Indexbildpaletten

Die Speicherorte der Vorschaubild- und Indexbildpaletten können aus den Palettenmenüs ausgewählt werden.



Vorschau-paletten-Menü



Indexbildpalette-Menü



Bilder als Vollbild anzeigen

Klicken Sie auf die -Schaltfläche in der Symbolleiste, um die Menüs, Symbolleisten und Paletten auszublenden und das aktuelle Bild als Vollbild anzuzeigen.



Zeigen Sie mit den linken und rechten Pfeiltasten auf der Tastatur die weiteren Bilder an.



Die Vollbildanzeige ist auch in der Mehrfachvorschaubildanzeige verfügbar ([Seite 13](#)).

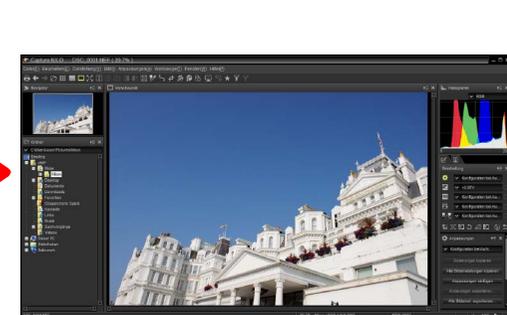
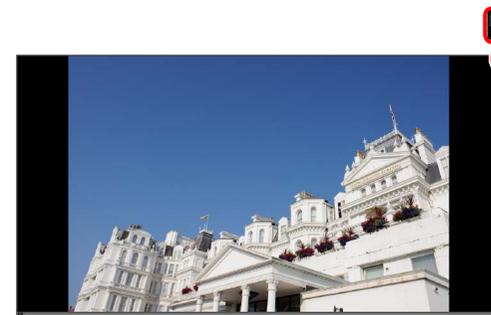


2 Bilder vergleichen



Vorher/nachher

Klicken Sie auf die -Schaltfläche oder drücken Sie die **Esc**-Taste, um die Vollbildanzeige zu beenden und zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.





Bilder vergleichen

Um mehrere Bilder nebeneinander zu vergleichen oder Vorher- und Nachher-Darstellungen des gleichen Bildes zu vergleichen, klicken Sie auf die -Schaltfläche in der Symbolleiste und wählen Sie («2 Bilder vergleichen») oder («Vorher/nachher»).

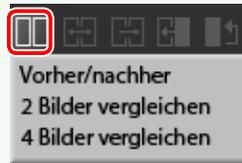
Mehrfachvorschaubild-Schaltfläche



2 Bilder vergleichen Vorher/nachher

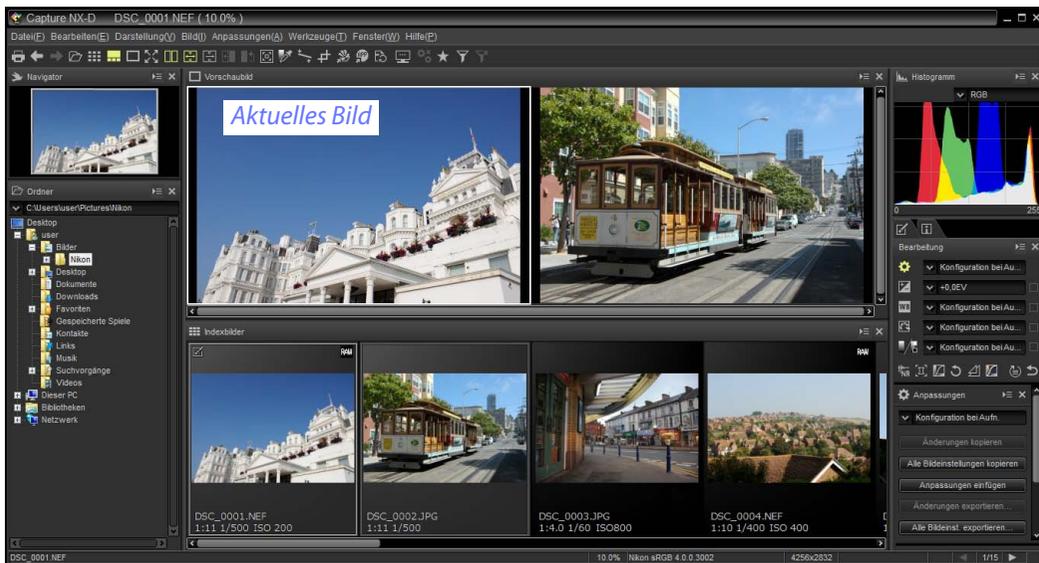
2 Bilder vergleichen

Auf Computern mit mindestens 4 GB Speicher und einem 64-Bit-Betriebssystem wird durch Anklicken der -Schaltfläche ein Menü angezeigt, das eine Option mit vier Bildern zusätzlich zur standardmäßigen Bildvergleichsoption mit zwei Bildern bietet.

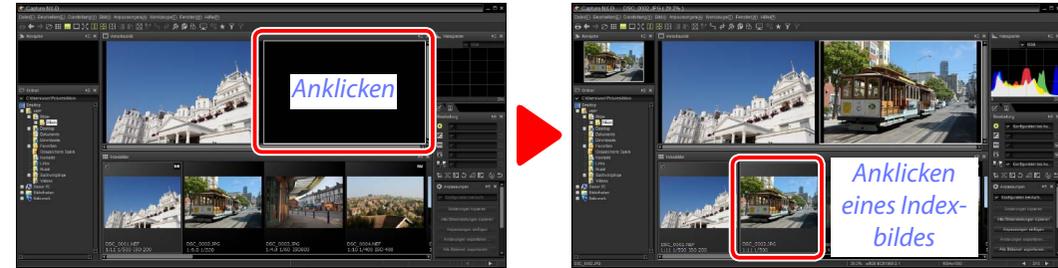


2 Bilder vergleichen

Vergleichen Sie die Bilder nebeneinander. Wenn eines der Bilder vergrößert oder bewegt wird, wird das andere auch vergrößert oder bewegt, um übereinzustimmen.



Wenn Sie auf die -Schaltfläche klicken, wird das aktuelle Bild auf der linken Seite angezeigt. Um die Bilder für die Anzeige auszuwählen, klicken Sie auf das gewünschte Vorschaubildfeld und klicken Sie anschließend auf ein Indexbild. Nur die Bilder im gleichen Ordner können zum Vergleichen von Bildern ausgewählt werden.



Das ausgewählte Vorschaubild wird weiß markiert. Die Bildanpassungen gelten nur für das ausgewählte Vorschaubild, so wie die Histogramm- und Navigationspalettenanzeigen.



Keine Anpassung



Belichtungskorrektur auf +1,0 Iw festgelegt

Bilder in der Vorschaubildanzeige vergleichen

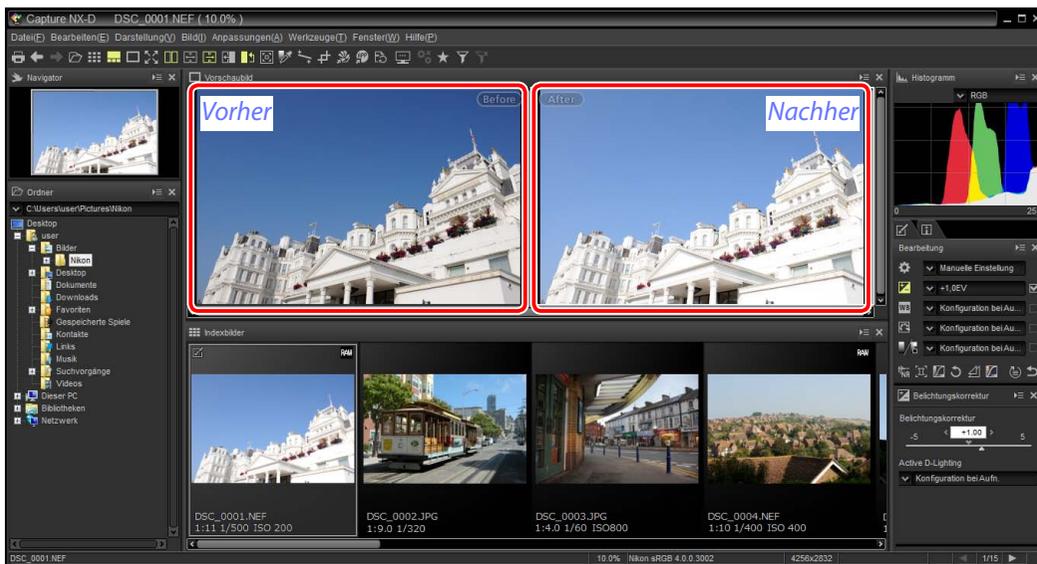
Durch Anklicken der -Schaltfläche werden die Bilder nebeneinander in der Vorschaubildanzeige geöffnet.





Vorher/nachher

Vergleichen Sie die Vorher- und Nachher-Darstellungen des aktuellen Bildes.



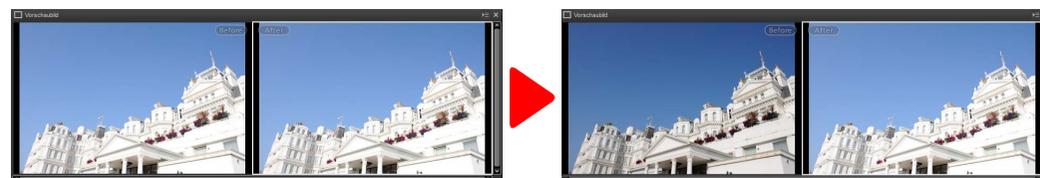
■ Aktualisierung des »Vorher«-Bildes

Um das »Vorher«-Bild zu aktualisieren, um die aktuellen Bildanpassungen widerzuspiegeln, klicken Sie auf die -Schaltfläche in der Symbolleiste. Das »Vorher«-Bild kann dann als Referenz für die nachfolgenden Änderungen an den Bildanpassungseinstellungen verwendet werden.



■ Wiederherstellung des »Vorher«-Bildes

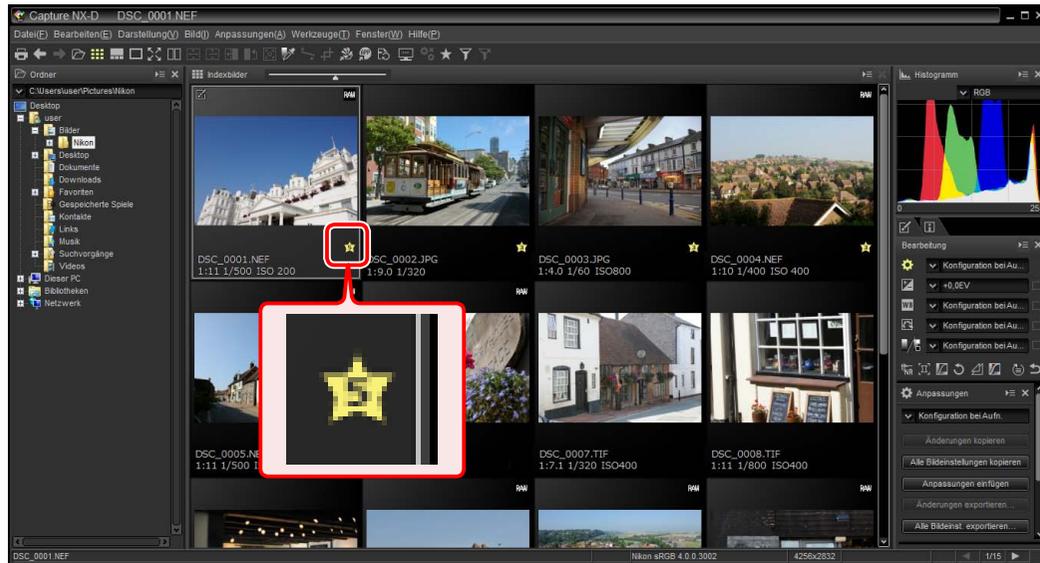
Um das »Vorher«-Bild in seinen nicht angepassten Zustand zurückzusetzen, klicken Sie auf die -Schaltfläche in der Symbolleiste. Das »Vorher«-Bild wird in den Zustand beim ersten Öffnen in Capture NX-D zurückgesetzt (beachten Sie, dass alle Änderungen an den JPEG- und TIFF-Bildern in anderen Anwendungen seit ihrer letzten Öffnung in Capture NX-D nicht zurückgesetzt werden).





Bewertung

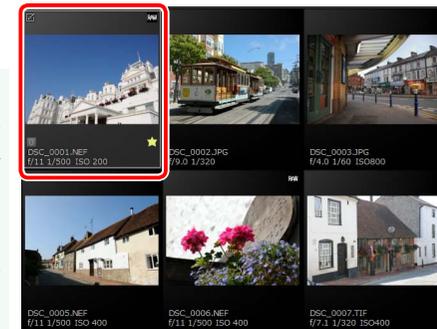
Den Bildern können Bewertungen von (keine Bewertung) bis fünf Sterne zugewiesen werden.



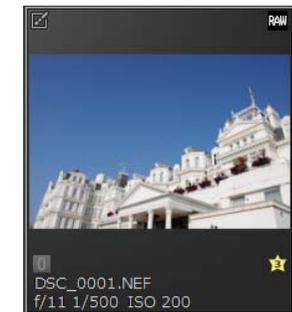
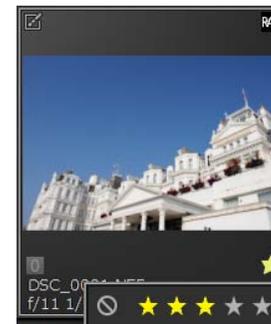
Die Bewertungen werden mit den Indexbildbewertungssymbolen oder der Option »Bewertung« im Menü »Bild« zugewiesen.

1 Wählen Sie die Bilder aus.

- Um mehrere Bilder auszuwählen, halten Sie die **Strg**-Taste (oder auf Mac-Computern die **⌘**-Befehlstaste) gedrückt, während Sie jedes Bild der Reihe nach anklicken. Um zwei Bilder und alle Bilder zwischen ihnen auszuwählen, klicken Sie die Bilder an, während Sie die **Umschalttaste** drücken.



2 Klicken Sie auf das Symbol und wählen Sie eine Bewertung von (keine Bewertung) bis fünf Sterne aus.



Um dem Bild eine Bewertung von drei Sternen zuzuweisen, klicken Sie auf den dritten Stern von links. Die ersten drei Sterne werden gelb markiert.

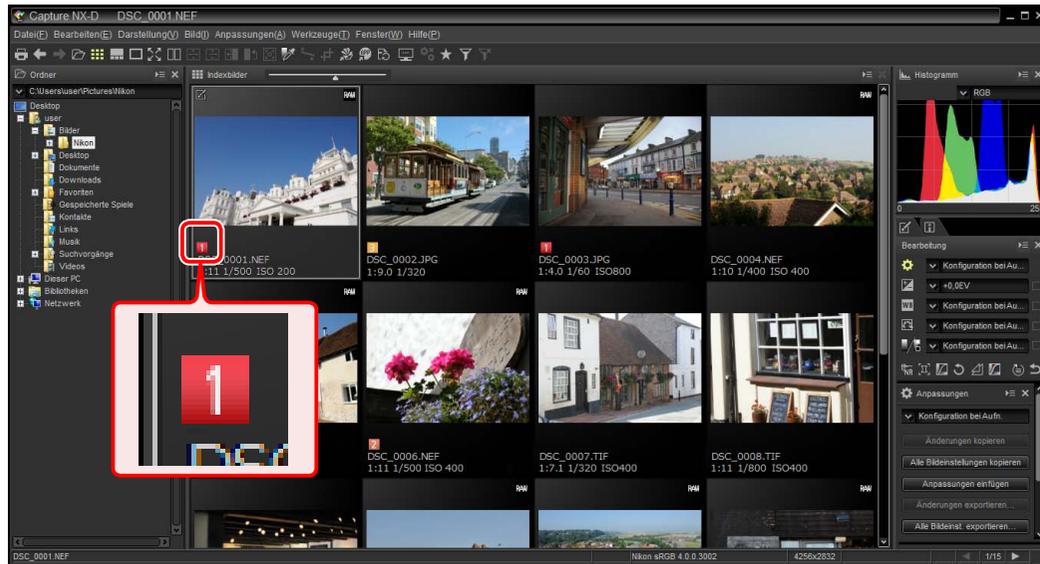
»Bewertung«

Die ausgewählten Dateien können auch mit der Option »Bewertung« im Menü »Bild« bewertet werden.



Beschriftung

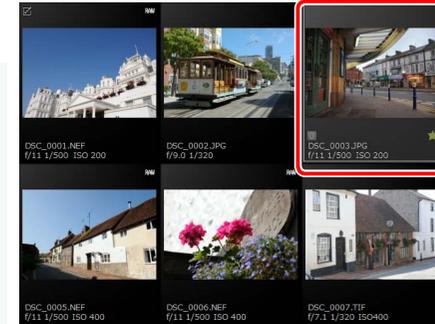
Um das Sortieren und Auffinden von Bildern zu vereinfachen, können Sie ihnen Beschriftungen von »0« (keine Beschriftung) bis »9« zuweisen, wobei jede ihre eigene einzigartige Farbe erhält.



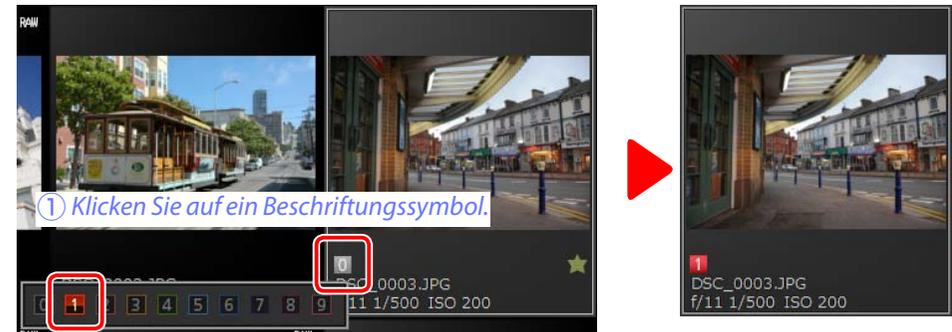
Die Bewertungen werden mit den Indexbildbeschriftungssymbolen oder der Option »Label« im Menü »Bild« zugewiesen.

1 Wählen Sie die Bilder aus.

Um mehrere Bilder auszuwählen, halten Sie die **Strg**-Taste (oder auf Mac-Computern die **⌘**-Befehlstaste) gedrückt, während Sie jedes Bild der Reihe nach anklicken. Um zwei Bilder und alle Bilder zwischen ihnen auszuwählen, klicken Sie die Bilder an, während Sie die **Umschalttaste** drücken.



2 Klicken Sie auf eine Beschriftung (①; bei nicht beschrifteten Bildern erscheint die Beschriftung »0« nur, wenn der Cursor über dem Bild ist) und wählen Sie eine Beschriftung von »0« (keine Beschriftung) bis »9« (②) aus.



② Klicken Sie auf eine Beschriftung.

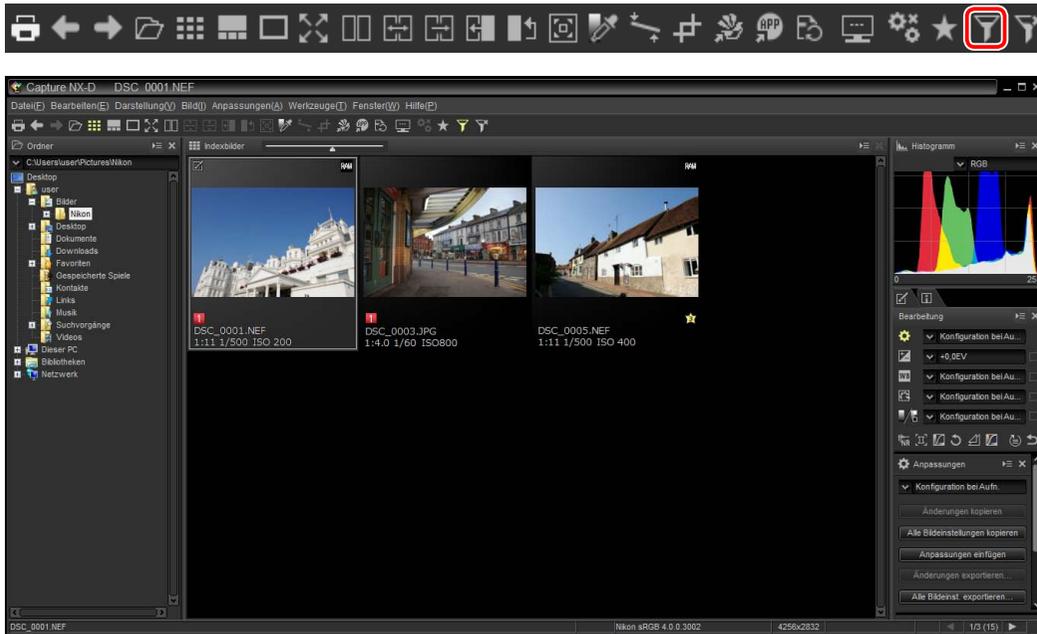
»Label«

Die ausgewählten Dateien können auch mit der Option »Label« im Menü »Bild« bewertet werden.



Filterung

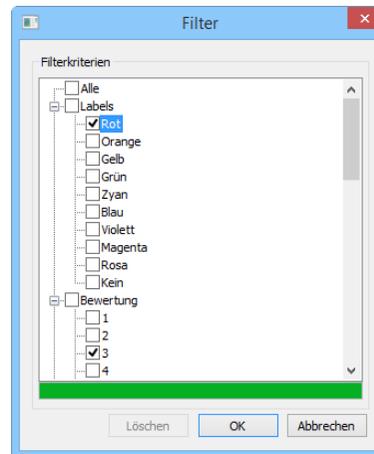
Um die Bilder anhand von Kriterien wie beispielsweise Bewertungen, Beschriftungen und Bildinformationen zu filtern, klicken Sie auf die -Schaltfläche in der Symbolleiste.



Es erscheint ein Dialogfeld, in dem Sie die Filter auswählen können. Nur die Bilder, die mindestens einem der ausgewählten Kriterien entsprechen, erscheinen in der Indexbildliste.

Filter

Die Optionen für die Filter »Modell«, »Brennweite«, »Belichtungszeit«, »Blende« und »ISO-Empfindlichkeit« sind auf die Werte beschränkt, die den Bildern im aktuellen Ordner entsprechen.



Schnellfilter

Verwenden Sie die -Schaltfläche in der Symbolleiste, um die Bilder schnell anhand der Bewertung und Beschriftung zu filtern.



- 1 Klicken Sie auf die -Schaltfläche, um die Filterleiste anzuzeigen.



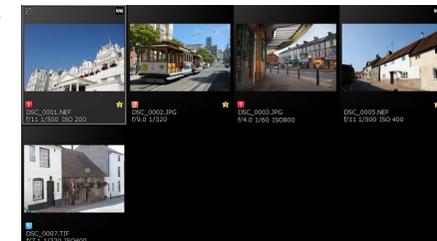
Filterleiste

- 2 Wählen Sie einen Filter oder die Filter aus den Optionen in der Filterleiste aus.



- Wenn Sie mehrere Bewertungen auswählen, werden alle Bilder mit den Bewertungen im ausgewählten Bereich angezeigt. So werden beispielsweise bei der Auswahl von drei und fünf Sternen die Bilder mit den Bewertungen von drei, vier und fünf Sternen angezeigt.

Nur die Bilder, die mindestens einem der ausgewählten Kriterien entsprechen, erscheinen in der Indexbildliste.



Alle Bilder anzeigen

Klicken Sie auf die -Schaltfläche in der Symbolleiste, um die Filterung abzubrechen und alle Bilder im aktuellen Ordner anzuzeigen.





Die Bearbeitungspalette

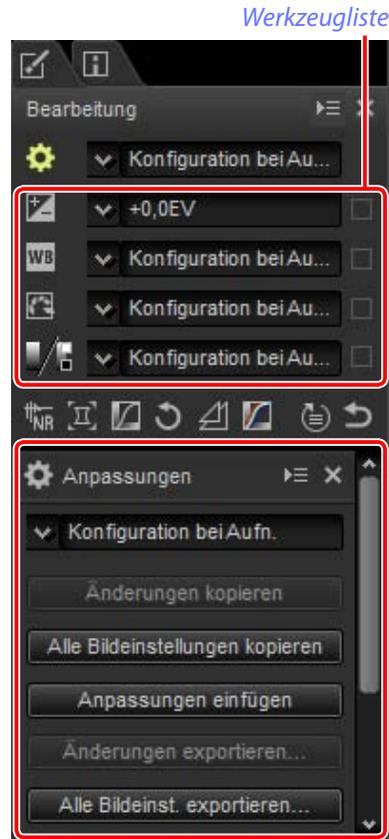
Die meisten Bildanpassungen werden mit der Bearbeitungspalette durchgeführt, die aus einer Werkzeugliste, einer Anpassungspalette und Werkzeugumschaltflächen besteht.

Die Werkzeugliste

Die Werkzeugliste enthält die nachfolgend aufgeführten Menüpunkte. Alle bis auf »Ton/Ton (Details)« gelten ausschließlich für RAW-(NEF-/NRW-) Bilder.

	Belichtungskorrektur	Seite 20
	Weißabgleich	Seite 21
	Picture Control	Seite 22
	Ton/Ton (Details)	Seite 24

Die Einstellungen für diese Werkzeuge können aus den Pull-down-Menüs ausgewählt werden. Mit der Auswahl von »Konfiguration bei Aufn.« werden die Einstellungen auf die Werte zurückgesetzt, die galten, als das Bild das erste Mal in Capture NX-D geöffnet wurde. Bei anderen Einstellungen erscheint ein Häkchen (☑) im Kästchen rechts neben dem Pull-down-Menü und die Änderungen können ausgeblendet werden, indem das Häkchen aus dem Kästchen entfernt wird (☐).

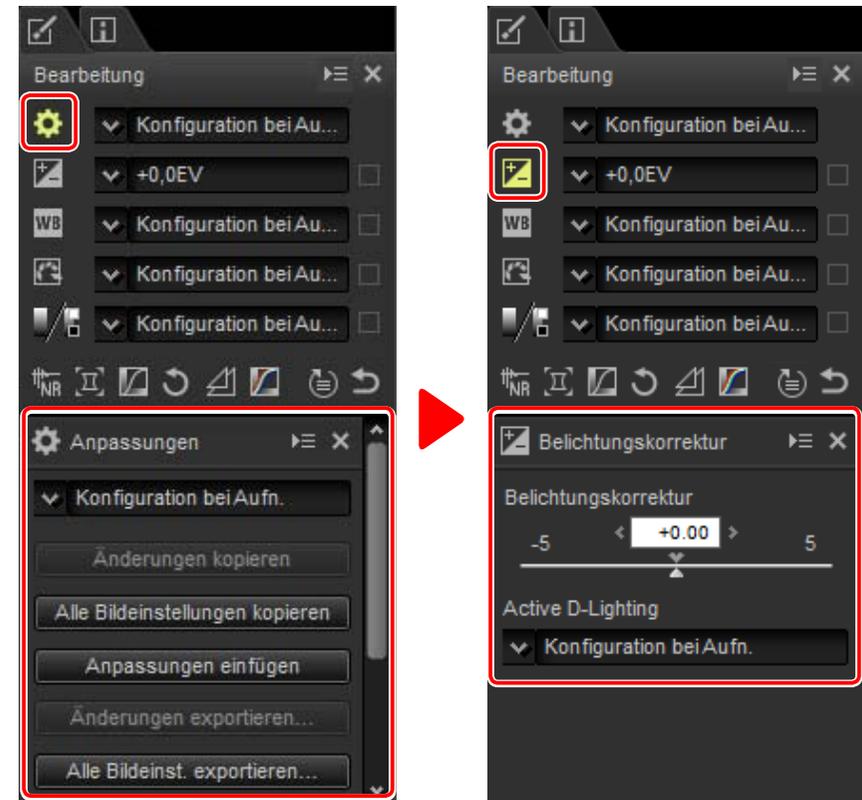


Werkzeugliste

Anpassungspalette

Die Anpassungspalette

Verwenden Sie die Anpassungspalette, um detaillierte Anpassungen vorzunehmen. Das Anklicken einer Werkzeugumschaltfläche oder eines Symbols in der Werkzeugliste zeigt die Einstellungen für den ausgewählten Menüpunkt an.



Die Werkzeuge, die mit der Anpassungspalette verändert wurden, werden anhand der Beschriftung »Manuelle Einstellung« in den Werkzeuglisten-Pull-down-Menüs identifiziert.

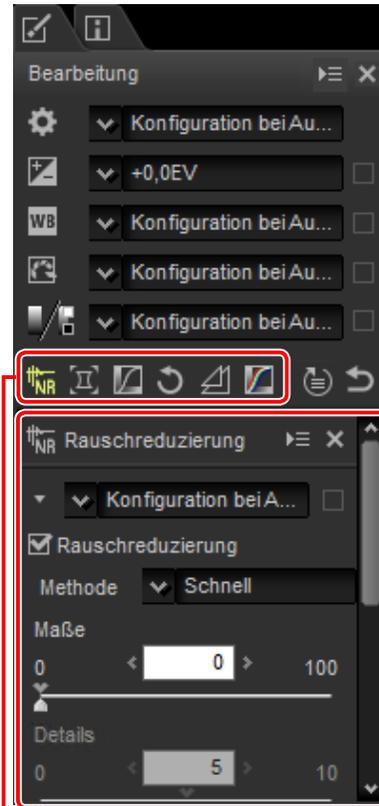


Werkzeugschaltflächen

Die folgenden Werkzeuge können mit den Werkzeugschaltflächen unten auf der Bearbeitungspalette aufgerufen werden. Beachten Sie, dass einige dieser Werkzeuge nur mit RAW-(NEF-/NRW-)Bildern verwendet werden können; weitere Informationen finden Sie im Abschnitt für jedes Werkzeug.

	Rauschreduzierung	Seite 25
	Kamera- und Objektivkorrekturen	Seite 26
	LCH-Editor	Seite 27
	Ausrichten	Seite 29
	Unschärf maskieren	Seite 29
	Tonwerte und Kurven	Seite 30

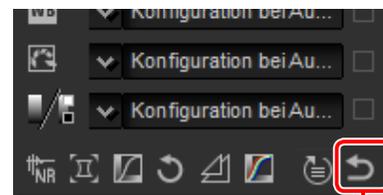
Diese Werkzeuge können durch Anklicken der Schaltflächen und Anpassung der Einstellungen in der Anpassungspalette aufgerufen werden. Die Schaltflächen für die Werkzeuge, die von den Standardwerten verändert wurden, sind gelb markiert (z. B.).



Werkzeugschaltflächen

Die Schaltfläche Zurückkehren

Klicken Sie auf Schaltfläche Zurückkehren (»Zurück zum Zeitpunkt der Aufnahme«), um alle Werkzeuge zurückzusetzen und den Zustand des Bildes wiederherzustellen, in dem es beim ersten Öffnen in Capture NX-D war (beachten Sie, dass alle Änderungen, die an den JPEG- und TIFF-Bildern in anderen Anwendungen vorgenommen wurden, seit sie das letzte Mal in Capture NX-D geöffnet wurden, nicht zurückgesetzt werden).

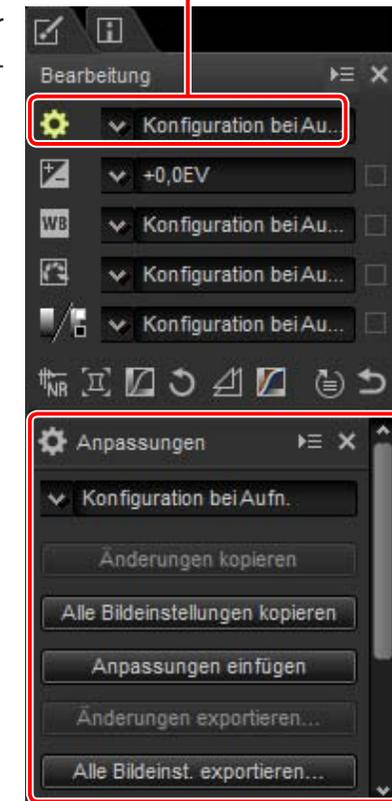


Schaltfläche Zurückkehren

Das Anpassungsmanager-Werkzeug

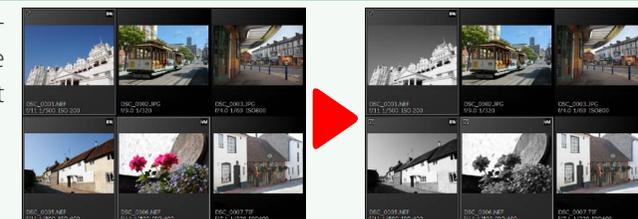
Verwenden Sie den Anpassungsmanager, um die Anpassungen zu anderen Bildern zu kopieren oder die aktuellen Einstellungen zur späteren Verwendung zu speichern ([Seite 32](#)).

Anpassungsmanager



Feinabstimmung mehrerer Bilder

Die Bildanpassungen werden gleichzeitig auf alle Bilder angewendet, die aktuell in der Indexbildliste ausgewählt sind.



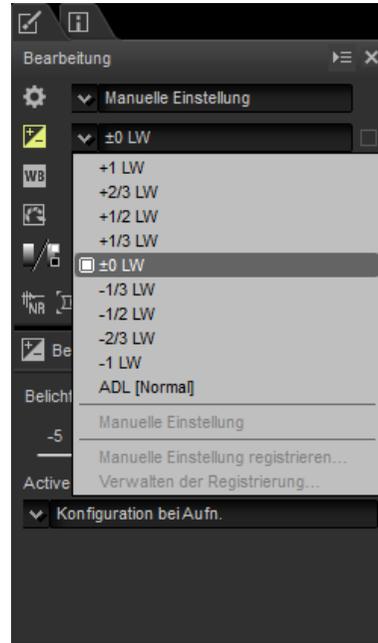


Belichtungskorrektur (RAW-Bilder)

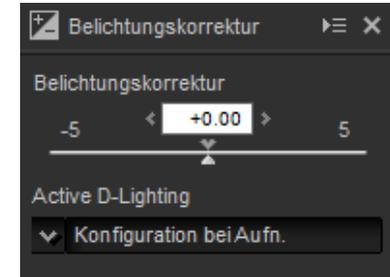
Passen Sie die Gesamtbelichtung an, um die Bilder heller oder dunkler zu machen.



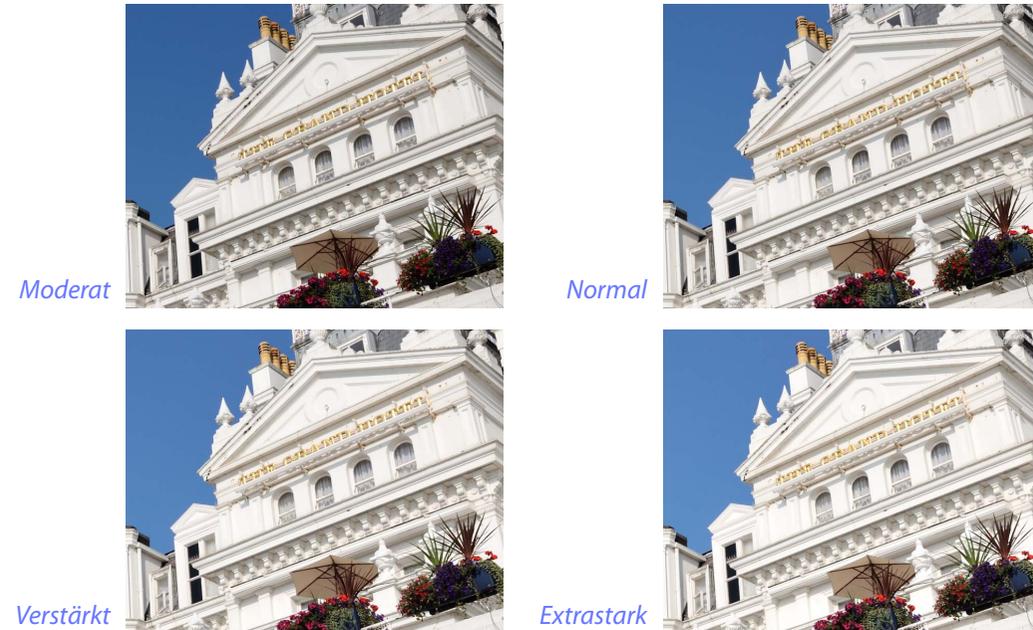
Mit dem Pull-down-Menü in der Werkzeugliste können Werte zwischen +1,0 und -1,0 LW gewählt werden.



Verwenden Sie für Werte zwischen +5,0 LW und -5,0 LW, die in Schritten von 0,01 LW erhöht wurden, die Steuerung »Belichtungskorrektur« in der Bildanpassungspalette.



Die Bildanpassungspalette bietet außerdem ein »Active D-Lighting«-Menü, mit dem die Details in den Lichtern und Schatten hervorgehoben werden können.



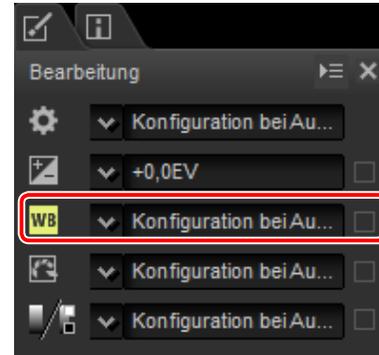
Active D-Lighting

Active D-Lighting ist nur bei den RAW-Bildern verfügbar, die mit den Kameras aufgenommen wurden, die Active D-Lighting unterstützen.



Weißabgleich (RAW-Bilder)

Passen Sie den Weißabgleich an.

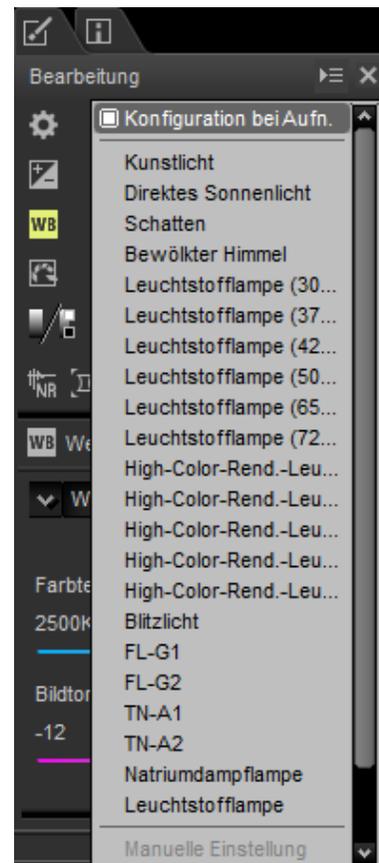


Das Pull-down-Menü in der Werkzeugliste bietet eine Auswahl an Voreinstellungswerten.

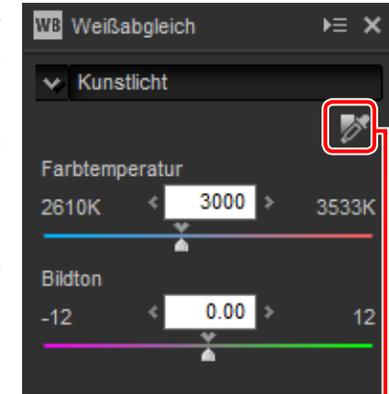
Kunstlicht



Bewölkter
Himmel



Der Weißabgleich kann mit den Steuerungen »Farbtemperatur« und »Bildton« in der Bildanpassungspalette fein angepasst werden. Der »Bildton« kann auf Werte zwischen -12 und +12 festgelegt werden: wählen Sie niedrigere Werte für weniger Grün und mehr Magenta, höhere Werte für den gegenteiligen Effekt. Der für die »Farbtemperatur« verfügbare Wertebereich variiert mit der für den Weißabgleich ausgewählten Option.



Graupunkt setzen

Der Weißabgleich kann auch eingestellt werden, indem das Bild ausgewählt wird: klicken Sie auf die Schaltfläche  (»Graupunkt setzen«) und klicken Sie auf eine beliebige Stelle im Bild, um einen einzelnen Pixel auszuwählen, oder ziehen Sie den Cursor über das Bild, um den Durchschnittsfarbwert für den ausgewählten Bereich zu verwenden. Der Weißabgleich für das gesamte Bild wird angepasst, sodass das ausgewählte Pixel oder der ausgewählte Bereich einen neutralen Grauton annimmt.



Blauer Bereich ausgewählt

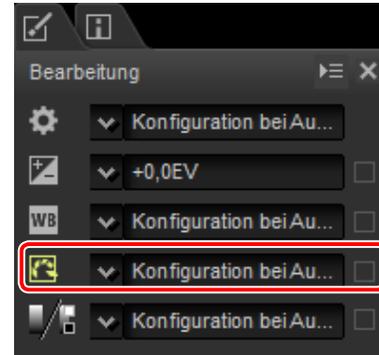


Weißabgleich angepasst, um der blauen Farbe einen Grauschimmer und dem Gesamtbild einen »warmen« Schimmer zu verleihen

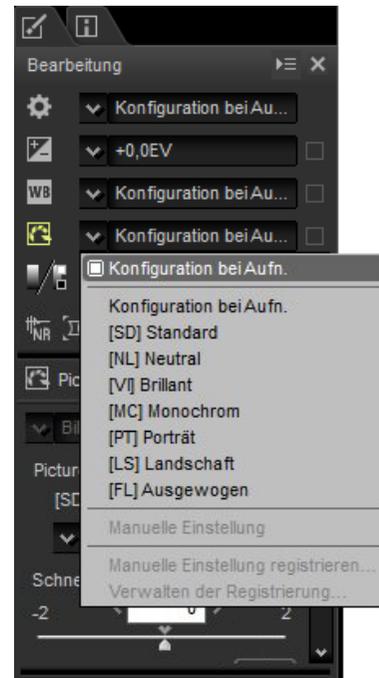


Picture Control (RAW-Bilder)

Passen Sie die Picture-Control-Einstellungen an.



Das Pull-down-Menü in der Werkzeugliste bietet eine Auswahl an voreingestellten Picture-Control-Konfigurationen.



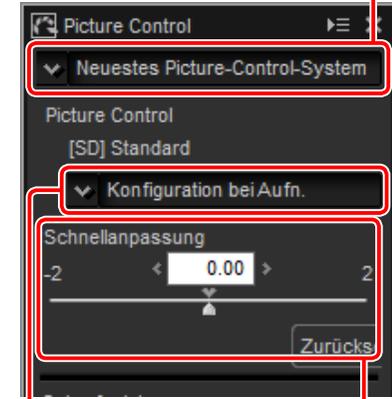
Die Steuerungen in der Bildanpassungspalette können zur Auswahl eines Farbverarbeitungsprozesses, Durchführung von Schnellanpassungen für die ausgewählte Steuerung oder Feinanpassung individueller Picture-Control-Parameter verwendet werden.

■ Farbverarbeitungsprozess

Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- **Neuestes Picture-Control-System:** Die Farben werden mit den Picture-Control-Konfigurationen der neuesten Nikon-Kameras verarbeitet.
- **Bildoptimierungssystem der Kamera:** Die Farben werden mit den Picture-Control-Konfigurationen für die Kamera verarbeitet, die das Bild aufgenommen hat.

Farbverarbeitungsprozess



Ausgewählte Picture-Control-Konfiguration Schnellanpassung

■ Schnellanpassung

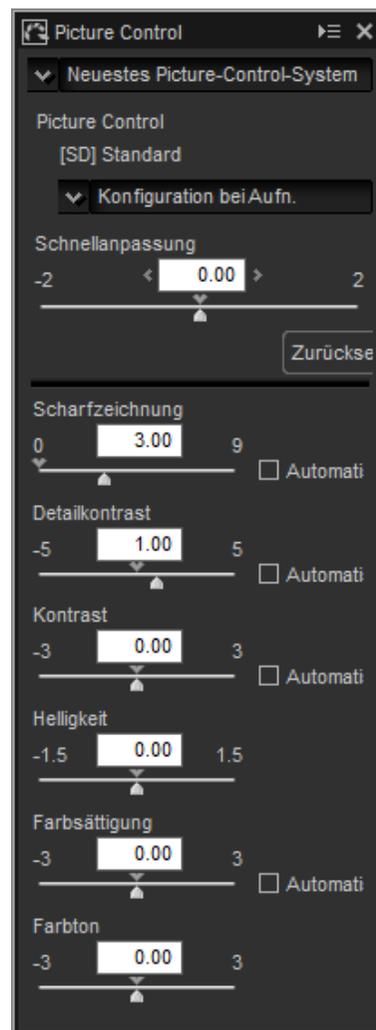
Ziehen Sie den Schieberegler nach links oder rechts, um den Effekt der ausgewählten Picture-Control-Konfiguration zu dämpfen oder zu verstärken, oder klicken Sie auf »Zurücksetzen«, um den Schieberegler auf null zurückzusetzen. Die Schnellanpassungseffekte wirken sich auf alle Picture-Control-Einstellungen gleichzeitig aus und heben alle Änderungen auf, die separat an den einzelnen Parametern vorgenommen wurden. Sie ist nicht mit den Picture-Control-Konfigurationen »Neutral«, »Ausgewogen« oder »Monochrom« verfügbar.



■ Picture-Control-Parameter

Passen Sie die einzelnen Picture-Control-Parameter fein an, einschließlich Scharfzeichnung, Detailkontrast, Kontrast und Farbsättigung, oder wählen Sie »**Automatisch**«, um Capture NX-D die Einstellungen automatisch anpassen zu lassen (beachten Sie, dass die Einstellung »**Automatisch**« Ergebnisse erzeugt, die mit der Belichtung und der Position und Größe des Motivs im Bildausschnitt variieren können). Die verfügbaren Parameter hängen davon ab, ob eine monochrome Picture-Control-Konfiguration ausgewählt ist.

- **Scharfzeichnung:** Steuern Sie die Scharfzeichnung der Umrisse. Wählen Sie höhere Werte für eine stärkere Scharfzeichnung.
- **Detailkontrast:** Passen Sie den Detailkontrast an (erfordert »**Neuestes Picture-Control-System**« oder ein mit einer Kamera aufgenommenes Bild, die den Parameter »**Detailkontrast**« unterstützt).
- **Kontrast:** Passen Sie den Kontrast an. Wählen Sie niedrigere Werte für weniger Kontrast, höhere Werte für mehr Kontrast.
- **Helligkeit:** Passen Sie die Helligkeit ohne Detailverlust in den Lichtern und Schatten an.
- **Sättigung** (nur nicht-monochrom): Steuern Sie die Intensität von Farben. Wählen Sie niedrigere Werte für weniger Farbsättigung, höhere Werte für mehr Farbsättigung.
- **Farbton** (nur nicht-monochrom): Passen Sie den Farbton an.
- **Filtereffekte** (nur monochrom): Simulieren Sie die Effekte der Farbfilter in monochromen Fotos.
- **Tonen** (nur monochrom): Wählen Sie den Bildton in den monochromen Fotos.
- **Anpassung der Farbsättigung** (nur monochrom): Wählen Sie die Farbsättigung des Bildtons in den monochromen Bildern. Gilt nicht für Schwarz-Weiß-Bilder.



Beachten Sie, dass »**Kontrast**« und »**Helligkeit**« nicht angepasst werden können, wenn »**Verarbeitungsprozess, der mit der Kamera kompatibel ist**« für die Bilder ausgewählt ist, die mit Active D-Lighting aufgenommen wurden oder einer Picture-Control-Konfiguration, die eine benutzerdefinierte Kurve verwendet.



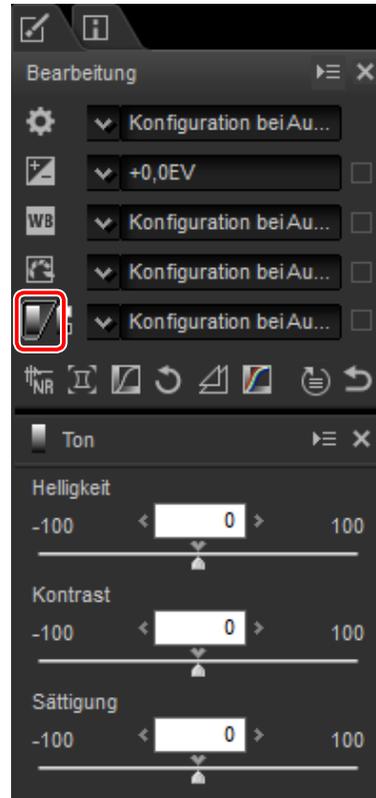
Ton/Ton (Details)

Passen Sie die Gesamthelligkeit und den Kontrast an oder nehmen Sie Anpassungen vor, die sich nur auf die Lichter und Schatten auswirken.

Ton

Durch Anklicken des rechts dargestellten Symbols werden die folgenden Steuerungen in der Bildanpassungspalette angezeigt:

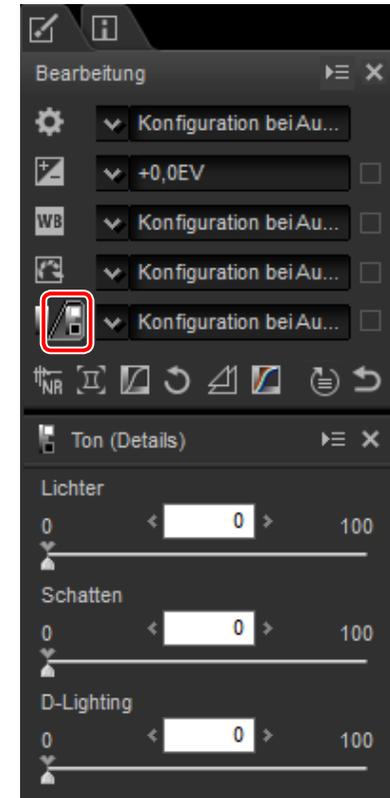
- **Helligkeit:** Passen Sie die Gesamthelligkeit an. Wählen Sie zwischen Werten von -100 und +100: je höher der Wert, desto heller das Ergebnis.
- **Kontrast:** Passen Sie den Gesamtkontrast an. Wählen Sie zwischen Werten von -100 und +100: je höher der Wert, desto stärker der Kontrast.
- **Farbsättigung:** Steuern Sie die Intensität der Farben. Wählen Sie zwischen Werten von -100 und +100: je höher der Wert, desto brillanter (gesättigter) das Ergebnis.



Ton (Details)

Durch Anklicken des rechts dargestellten Symbols werden die folgenden Steuerungen in der Bildanpassungspalette angezeigt:

- **Lichter:** Bewahren Sie die Details in den Lichtern. Die Werte reichen von 0 bis 100: wählen Sie höhere Werte, um die Helligkeit in den Lichtern zu verringern.
- **Schatten:** Bewahren Sie die Details in den Schatten. Die Werte reichen von 0 bis 100: wählen Sie höhere Werte, um die Helligkeit in den Schatten zu erhöhen.
- **D-Lighting:** Hellen Sie die Schatten in den Bildern, die im Gegenlicht aufgenommen wurden, oder in schlecht beleuchteten Bildern auf oder verringern Sie den Verlust der Detailzeichnung in den Lichterpartien. Höhere Werte verringern den Kontrast zwischen den Schatten- und Lichterpartien.





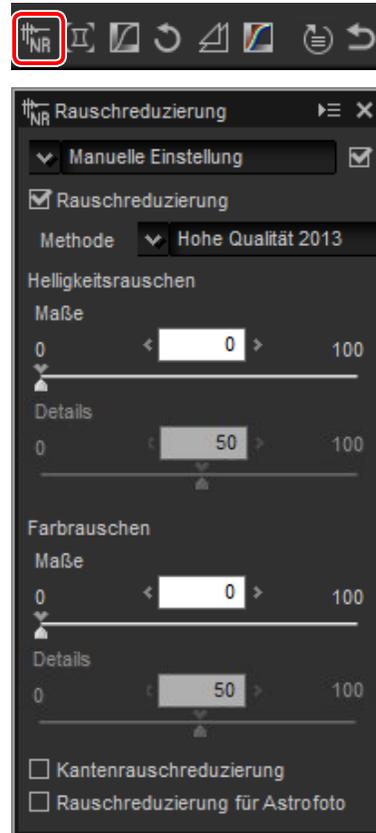
Werkzeugschaltflächen

Verwenden Sie die Werkzeugschaltflächen, um die Werkzeuge aufzurufen, die nicht in der Werkzeugliste vorhanden sind.

Rauschreduzierung

Mit der Auswahl dieses Werkzeugs werden die folgenden Steuerungen in der Bildanpassungspalette angezeigt:

- **Rauschreduzierung:** Aktivieren oder deaktivieren Sie die Rauschunterdrückung.
- **»Methode«:** Wählen Sie **»Schnell«** für eine schnellere Verarbeitung, **»Hohe Qualität«** oder **»Hohe Qualität 2013«** für eine genauere Rauschunterdrückung. Mit der Auswahl von **»Hohe Qualität 2013«** können die **»Maße«** und **»Details«** für das **»Helligkeitsrauschen«** und **»Farbrauschen«** (nur RAW-Bilder) separat angepasst werden.
- **Maße:** Wählen Sie aus Werten zwischen 0 und 100. Je höher der Wert ist, desto glatter ist das Bild und desto weniger sichtbar sind die Artefakte, die durch das **»Bildrauschen«** verursacht wurden.
- **Details:** Wenn hohe Werte für die **»Maße«** gewählt werden, wird das Bild so geglättet, dass die Details verloren gehen; dem kann durch Erhöhung der **»Details«** entgegengewirkt werden.
- **Kantenrauschreduzierung** (nur RAW-Bilder): Hebt die Umrisse stärker hervor, indem die Rauschartefakte um die Kanten herum verringert werden.
- **Rauschreduzierung für Astrofoto** (nur RAW-Bilder): Verringern Sie die zufällig angeordneten hellen Pixel in den Langzeitbelichtungen.



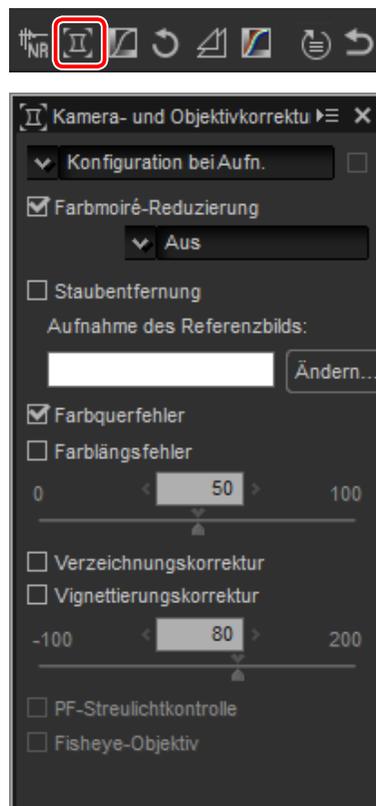
Hohe Qualität 2013

»Hohe Qualität 2013« zeichnet sich durch die Rauschreduzierung bei kurzen Wellenlängen und übermäßig gleichmäßig gefärbte Bereiche des Bildes aus.

Kamera- und Objektivkorrekturen

Mit der Auswahl dieses Werkzeugs werden die folgenden Steuerungen in der Bildanpassungspalette angezeigt:

- **Farbmoiré-Reduzierung** (nur RAW-Bilder): Wählen Sie diesen Punkt aus und wählen Sie eine Option aus dem Menü, um Farbmoiré (ein Bildartefakt, der sichtbar wird, wenn sich regelmäßige Muster überlappen) zu verringern.
- **Staubentfernung** (nur RAW-Bilder im normalen oder großen Format): Vergleichen Sie Fotos mit Referenzdaten, die mit der Kamera aufgezeichnet wurden, um die Wirkung von Staub auf dem Tiefpassfilter abzuschwächen. Klicken Sie auf »Ändern...«, um die NDF-Datei mit den gewünschten Daten auszuwählen. Weitere Informationen zur Aufnahme von Referenzdaten finden Sie im Kamerahandbuch.
- **Farbquerfehler**: Verringern Sie die Farbquerfehler (Farbsäume und Lichtschleier) in den RAW-Bildern. Standardmäßig wird diese Option nicht auf die JPEG- und TIFF-Bilder angewendet.
- **Farblängsfehler**: Verringern Sie die durch den Farblängsfehler verursachten verschwommenen Farben. Wählen Sie zwischen Werten von 0 und 100: je höher der Wert, desto stärker die Wirkung.
- **Verzeichnungskorrektur**: Diese Option verwendet die mit den Fotos gespeicherten Objektivinformationen, um die mit den Weitwinkelobjektiven verbundene tonnenförmige Verzeichnung und mit den Teleobjektiven verbundene kissenförmige Verzeichnung zu verringern.
- **Vignettierungskorrektur**: Passen Sie für die Abweichungen bei der peripheren Beleuchtung an, die bei einigen Objektiven auftritt. Wählen Sie zwischen Werten von -100 und +200: je höher der Wert, desto größer die Helligkeitszunahme an den Bildrändern.



- **PF-Streulichtkontrolle**: Verringern Sie ringförmiges Streulicht, kreisförmiges Streulicht und andere Streulichteffekte, die von hellen Lichtquellen im Bild verursacht wurden.
- **Fisheye-Objektiv**: Verarbeiten Sie die Fotos, die mit den Objektiven vom Typ AF DX Fisheye-Nikkor ED 10,5 mm 1:2,8G oder AF DX Fisheye-Nikkor ED 16 mm 1:2,8D aufgenommen wurden, damit sie aussehen, als ob sie mit einem geradlinigen Weitwinkelobjektiv aufgenommen wurden.

■ Staubentfernung

Befolgen Sie die unten stehenden Schritte, um die Staubentfernung durchzuführen.

- 1 Klicken Sie auf »Ändern...«. Wenn der aktuelle Ordner eine Referenzdatei für die Staubentfernung enthält, wird eine Meldung angezeigt; fahren Sie mit Schritt 2 fort. Wenn keine Meldung angezeigt wird, fahren Sie mit Schritt 3 fort.
- 2 Um die Staubentfernung mit der Datei im aktuellen Ordner durchzuführen, wählen Sie »Ja«. Wählen Sie andernfalls »Nein« und fahren Sie mit Schritt 3 fort.
- 3 Wählen Sie eine Referenzdatei und klicken Sie auf »OK«, um die Staubentfernung durchzuführen.

Staubentfernung

Staub ändert die Position von Tag zu Tag; verwenden Sie falls möglich die in den letzten 24 Stunden aufgezeichneten Referenzdaten. Wenn die Kamera über eine Bildsensorreinigung verfügt, verwenden Sie nur die Daten, die nach der jüngsten Reinigung aufgezeichnet wurden, da die Reinigung die Staubposition ändern kann.



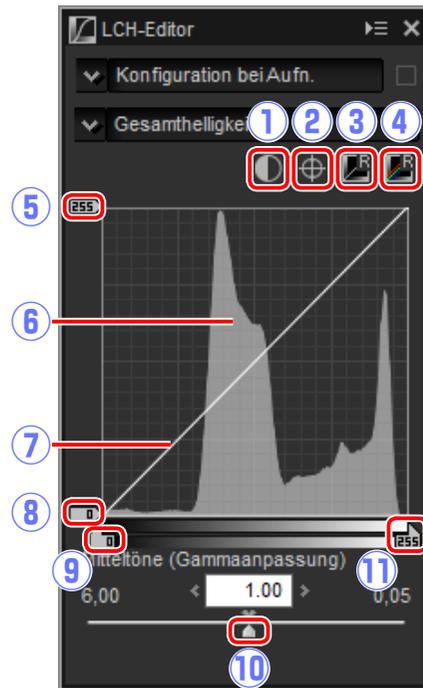
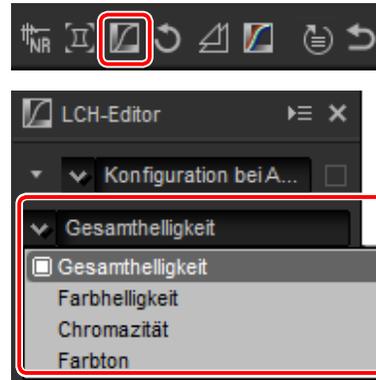
LCH-Editor

Die LCH-Farbraummodelle färben mit Werten für Helligkeit (eine Eigenschaft, die der Helligkeit oder dem Helligkeitsrauschen ähnlich ist), Chrominanz (Farbsättigung) und Farbton. Diese Parameter können über das Kanalmenü in der Bildanpassungspalette aufgerufen werden, wenn das LCH-Werkzeug ausgewählt ist.

■ Gesamthelligkeit

Passen Sie die Gesamthelligkeit an, ohne die Chrominanz oder den Farbton zu beeinträchtigen.

- ① **Auto-Kontrast:** Verstärken Sie den Kontrast, indem Sie die weißen und schwarzen Punkte so einstellen, dass sie einen festgelegten Anteil der hellsten und dunkelsten Pixel im Bild ausschließen.
- ② **Ankerpunkt hinzufügen:** Klicken Sie auf diese Schaltfläche und dann auf das Bild in der Vorschaubildpalette, um einen Punkt zur Kurve hinzuzufügen, der der Helligkeit des Pixels unter dem Cursor entspricht.
- ③ **Aktuellen Kanal zurücksetzen:** Setzen Sie die Gesamthelligkeitskurve auf linear zurück.
- ④ **Alle Kanäle zurücksetzen:** Setzen Sie die Gesamthelligkeit, Farbhelligkeit, Chrominanz und den Farbton auf linear zurück.
- ⑤ **Weißpunkt-Ausgabestufen-Schieberegler:** Wählen Sie die höchste Ausgabestufe (weißer Punkt).
- ⑥ **Histogramm:** Das Histogramm zeigt, wie die Pixel im Bild bezogen auf die Helligkeit verteilt sind. Die horizontale Achse entspricht der Helligkeit (im Bereich von 0–255), die senkrechte Achse der Anzahl der Pixel.

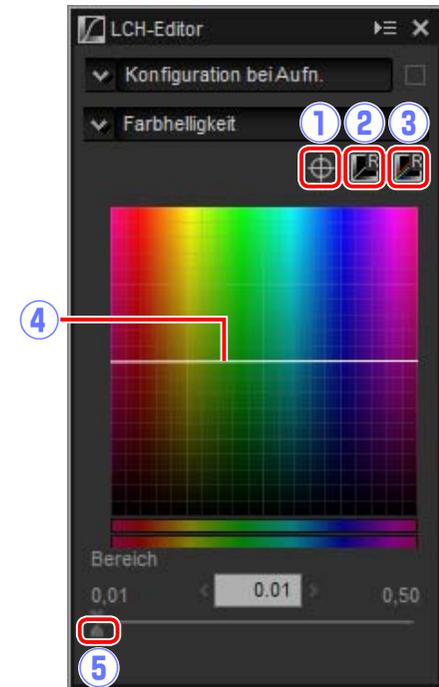


- ⑦ **Bildhelligkeitskurve:** Die Neigung und Form der Kurve bestimmt die Helligkeit des Bildes im entsprechenden Teil des Tonwertbereichs.
- ⑧ **Schwarzpunkt-Ausgabestufen-Schieberegler:** Wählen Sie die niedrigste Ausgabestufe (schwarzer Punkt).
- ⑨ **Schwarzpunkt-Eingabeschieberegler:** Wählen Sie die niedrigste Eingabestufe (schwarzer Punkt).
- ⑩ **Mitteltöne (Gammaanpassung):** Wählen Sie den Mittelpunkt (Mitteltonwert).
- ⑪ **Weißpunkt-Eingabeschieberegler:** Wählen Sie die höchste Eingabestufe (weißer Punkt).

■ Farbhelligkeit

Passen Sie die Helligkeit der ausgewählten Farben ohne Beeinträchtigung der Chrominanz oder des Farbtons an. Dies kann beispielsweise zur Aufhellung der blauen Farbe dunkler Himmel verwendet werden.

- ① **Ankerpunkt hinzufügen:** Klicken Sie auf diese Schaltfläche und dann auf das Bild in der Vorschaubildpalette, um einen Punkt zur Kurve hinzuzufügen, der dem Wert für den Pixel unter dem Cursor entspricht.
- ② **Aktuellen Kanal zurücksetzen:** Setzen Sie die Farbhelligkeitskurve auf linear zurück.
- ③ **Alle Kanäle zurücksetzen:** Setzen Sie die Gesamthelligkeit, Farbhelligkeit, Chrominanz und den Farbton auf linear zurück.
- ④ **Farbhelligkeitskurve:** Wird ein Punkt auf der Kurve nach oben verschoben, werden die Farben im betroffenen Teil des Farbbereichs heller, während die Verschiebung des Punktes nach unten die betroffenen Farben dunkler macht.
- ⑤ **Breitenschieberegler:** Passen Sie die Breite der Kurve an, die durch den ausgewählten Punkt geht, um den Bereich der durch die Änderung betroffenen Farben zu erhöhen oder zu verringern.

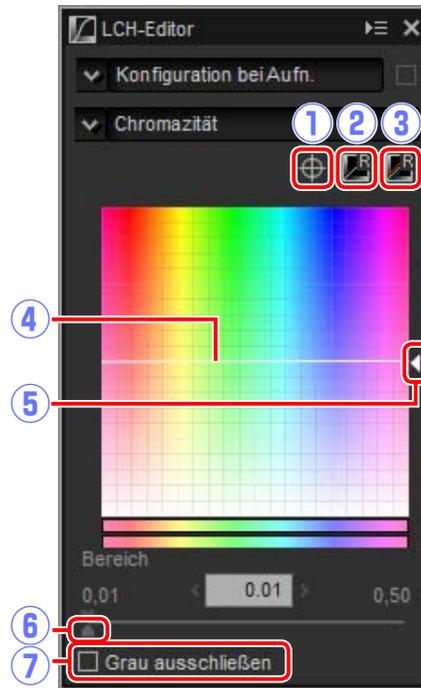




■ Chromazität

Erhöhen oder verringern Sie die Farbsättigung über das gesamte Bild oder einen Teil des Farbbereichs hinweg. Dadurch werden die Farben mehr oder weniger brillant.

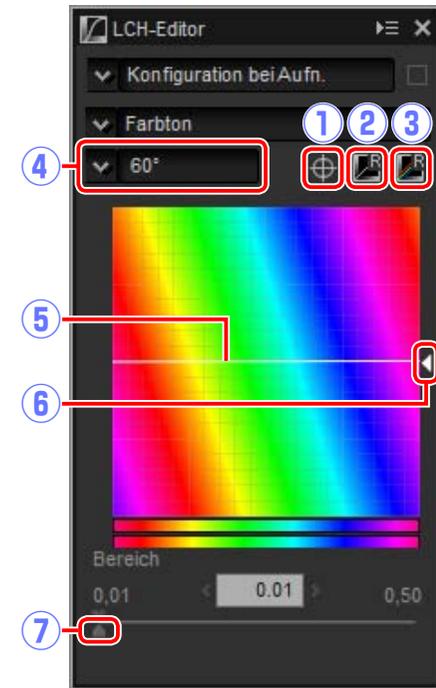
- ① **Ankerpunkt hinzufügen:** Klicken Sie auf diese Schaltfläche und dann auf das Bild in der VorschauBildpalette, um einen Punkt zur Kurve hinzuzufügen, der der Chrominanz des Pixels unter dem Cursor entspricht.
- ② **Aktuellen Kanal zurücksetzen:** Setzen Sie die Chrominanzkurve auf linear zurück.
- ③ **Alle Kanäle zurücksetzen:** Setzen Sie die Gesamthelligkeit, Farbhelligkeit, Chrominanz und den Farbton auf linear zurück.
- ④ **Chrominanzkurve:** Wird ein Punkt auf der Kurve nach oben verschoben, werden die Farben im betroffenen Teil des Farbbereichs brillanter, während die Verschiebung des Punktes nach unten die betroffenen Farben weniger brillant (grauer) macht.
- ⑤ **Ausgabeschieberegler:** Erhöhen oder verringern Sie die Farbsättigung aller Farben im Bild.
- ⑥ **Breitenschieberegler:** Passen Sie die Breite der Kurve an, die durch den ausgewählten Punkt geht, um den Bereich der durch die Änderung betroffenen Farben zu erhöhen oder zu verringern.
- ⑦ **Grau ausschließen:** Mit der Erhöhung der Chrominanz sehen neutrale Farben (Grautöne) möglicherweise übersättigt aus. Wählen Sie diese Option, um die Chrominanz zu erhöhen, ohne die Grautöne zu beeinträchtigen.



■ Farbton

Legen Sie die ausgewählten Farben im Originalbild (Eingabe) auf einen bestimmten Farbbereich im endgültigen Bild (Ausgabe) fest. Eine Anwendung verstärkt möglicherweise die Farben in einem blassblauen Himmel.

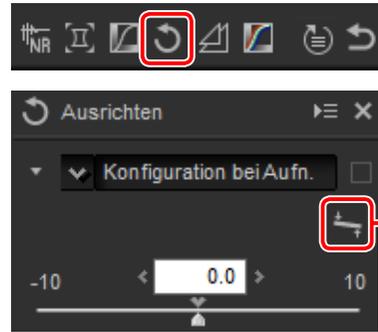
- ① **Ankerpunkt hinzufügen:** Klicken Sie auf diese Schaltfläche und dann auf das Bild in der VorschauBildpalette, um einen Punkt zur Kurve hinzuzufügen, der dem Farbton des Pixels unter dem Cursor entspricht.
- ② **Aktuellen Kanal zurücksetzen:** Setzen Sie die Farbtonkurve auf linear zurück.
- ③ **Alle Kanäle zurücksetzen:** Setzen Sie die Gesamthelligkeit, Farbhelligkeit, Chrominanz und den Farbton auf linear zurück.
- ④ **Skala:** Klicken Sie, um die vertikale Skala von 60 ° über 120 ° bis 180 ° und wieder zurück zu ändern (in diesem Fall beziehen sich die Gradzahlen auf ein 360°-Farbrad). Durch die Erhöhung der Skala werden die in der Anzeige sichtbaren Farbtonbereiche erhöht, während durch die Verringerung der Skala die Genauigkeit erhöht wird.
- ⑤ **Farbtonkurve:** Wählen Sie einen Punkt auf der Kurve, der der gewünschten Eingabefarbe entspricht, und ziehen Sie ihn nach oben oder unten, bis er die gewünschte Ausgabefarbe kreuzt.
- ⑥ **Ausgabeschieberegler:** Verändern Sie den Farbton aller Farben im Bild.
- ⑦ **Breitenschieberegler:** Passen Sie die Breite der Kurve an, die durch den ausgewählten Punkt geht, um den Bereich der durch die Änderung betroffenen Farben zu erhöhen oder zu verringern.





Ausrichten

Richten Sie die Bilder um bis zu $\pm 10^\circ$ aus. Wählen Sie geringere Werte, um das Bild nach links zu drehen, höhere Werte, um es nach rechts zu drehen.



Ausrichten

Um die Bilder manuell auszurichten, klicken Sie auf das Ausrichten-Werkzeug in der Bildanpassungspalette und ziehen Sie den Cursor parallel zu einer Linie im Vorschaubild (diese Option kann nicht mit Indexbildern verwendet werden; [Seite 10](#)). Das Bild wird um bis zu $\pm 10^\circ$ gedreht, damit die Referenzlinie horizontal oder vertikal ist, und der Grad der Drehung wird im Textfeld im Bildanpassungsfenster angezeigt.



Den Cursor parallel zur Referenzlinie ziehen



Bild für eine horizontale Referenzlinie gedreht

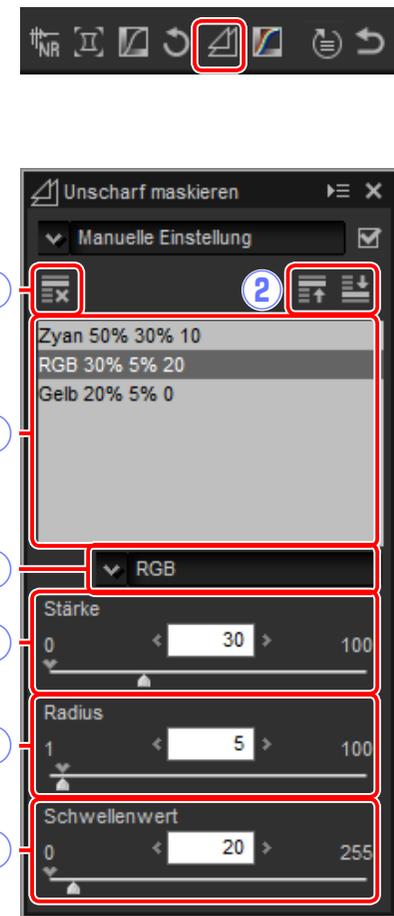
Bildgröße

Das Ausrichten ändert nicht die Bildmaße. Jeder Bildteil, der nicht in seine Originalmaße passt, wird ausgeschnitten, während die Bereiche, die zum Bild hinzugefügt wurden, schwarz ausgefüllt werden.

Unschärf maskieren

Erhöhen Sie die Schärfte, um die Ränder stärker hervortreten zu lassen. Der Kontrast der Ränder wird erhöht, während die anderen Bereiche unberührt bleiben.

- ① **Entfernen:** Löschen Sie die derzeit ausgewählte Maske aus der Liste Unschärf maskieren.
- ② **Nach oben/Nach unten:** Verschieben Sie die derzeit ausgewählte Maske in der Liste Unschärf maskieren nach oben oder unten.
- ③ **Liste Unschärf maskieren:** Eine Liste für unscharfes Maskieren identifiziert anhand des Farbkannels, der Stärke, Lichtschleierbreite und des Schwellenwertes (z. B. »Rot 50%, 10%, 0«). Die Masken gelten in der angegebenen Reihenfolge; verwenden Sie die Auf/Ab-Schaltflächen, um die Reihenfolge zu ändern.
- ④ **Farbe:** Wählen Sie den Farbkanal, für den die Option Unschärf maskieren gilt.
- ⑤ **Stärke:** Der Randkontrastbetrag wird erhöht.
- ⑥ **Radius:** Je größer der Radius, desto breiter erscheinen die Ränder im scharf gezeichneten Bild.
- ⑦ **Schwellenwert:** Der Grenzwert, bei dem die Scharfzeichnung angewendet wird. Wenn der Schwellenwert null ist, wird die Scharfzeichnung für alle Pixel im Bild angewendet. Die Erhöhung des Schwellenwertes erhöht den Kontrastbetrag, der zwischen den Pixeln vorhanden sein muss, bevor die Maske angewendet wird, mit dem Ergebnis, dass nur kontrastreichere Ränder betroffen sind.

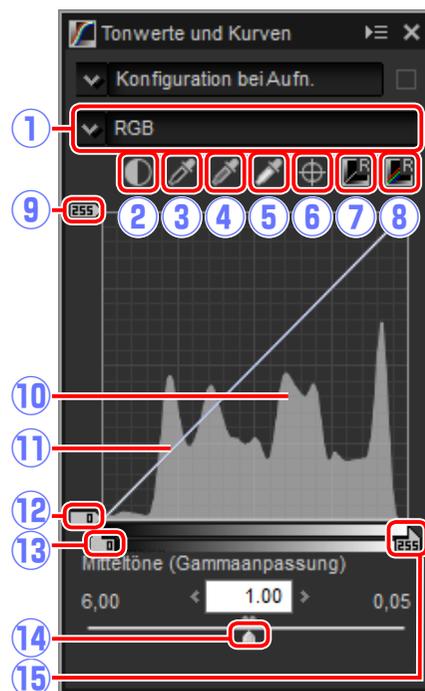




Tonwerte und Kurven

Passen Sie den Kontrast, Ton (die Helligkeit) und Farbgleich an. Die Anpassungen können über ein gesamtes Bild hinweg oder nur für bestimmte Teile des Tonwertbereichs vorgenommen werden (beispielsweise der Farbbereich eines bestimmten Druckers, Monitors oder anderen Ausgabegeräts), sodass Verbesserungen ohne Detailverluste gemacht werden können.

- ① **Kanal:** Der aktuelle Farbkanal.
- ② **Auto-Kontrast:** Verstärken Sie den Kontrast, indem Sie die weißen und schwarzen Punkte so einstellen, dass sie einen festgelegten Anteil der hellsten und dunkelsten Pixel im Bild ausschließen, wodurch eine Kurve entsteht, die den Ausgabetonwertbereich optimal nutzt und dabei die Details in den Schatten- und Lichterpartien bewahrt.
- ③ **Schwarzpunkt festlegen:** Klicken Sie auf diese Schaltfläche und dann auf das Bild in der VorschauBildpalette, um den schwarzen Punkt für die roten, grünen und blauen Kanäle auf den Wert für den Pixel unter dem Cursor festzulegen.
- ④ **Mitteltonpunkt festlegen:** Klicken Sie auf diese Schaltfläche und dann auf das Bild in der VorschauBildpalette, um den Mittelpunkt für die roten, grünen und blauen Kanäle auf den Wert für den Pixel unter dem Cursor festzulegen.
- ⑤ **Weißpunkt festlegen:** Klicken Sie auf diese Schaltfläche und dann auf das Bild in der VorschauBildpalette, um den weißen Punkt für die roten, grünen und blauen Kanäle auf den Wert für den Pixel unter dem Cursor festzulegen.
- ⑥ **Ankerpunkt hinzufügen:** Klicken Sie auf diese Schaltfläche und dann auf das Bild im VorschauBildbereich, um einen Punkt zur Kurve hinzuzufügen, der dem Wert des Pixels unter dem Cursor entspricht.



- ⑦ **Aktuellen Kanal zurücksetzen:** Setzen Sie die Kurve für den aktuellen Kanal auf linear zurück.
- ⑧ **Alle Kanäle zurücksetzen:** Setzen Sie alle Kurven auf linear zurück.
- ⑨ **Weißpunkt-Ausgabestufen-Schieberegler:** Wählen Sie die höchste Ausgabestufe (weißer Punkt). Wird der Schieberegler nach unten gezogen, wird die Helligkeit der hellsten Pixel verringert.
- ⑩ **Histogramm:** Das Histogramm zeigt, wie die Pixel im Bild bezogen auf die Helligkeit verteilt sind. Die horizontale Achse entspricht der Helligkeit (im Bereich von 0–255), die senkrechte Achse der Anzahl der Pixel.
- ⑪ **Tonwertkurve:** Die Neigung und Form der Kurve bestimmt die Helligkeit des Bildes im entsprechenden Teil des Tonwertbereichs.
- ⑫ **Schwarzpunkt-Ausgabestufen-Schieberegler:** Wählen Sie die niedrigste Ausgabestufe (schwarzer Punkt). Wird der Schieberegler nach oben gezogen, wird die Helligkeit der dunkelsten Pixel erhöht.
- ⑬ **Schwarzpunkt-Eingabeschieberegler:** Alle Pixel im Teil des Tonwertbereichs zur linken Seite des schwarzen Punktes hin werden mit der niedrigsten Ausgabestufe ausgegeben. Wird der Schieberegler nach rechts gezogen, wird die Kurve steiler und der Kontrast verstärkt, aber es könnte auch ein Verlust der Detailzeichnung in den Schattenpartien verursacht werden.
- ⑭ **Mitteltöne (Gammaanpassung):** Wird der Schieberegler nach links gezogen, wird die Helligkeit der mittleren Tonwerte erhöht, wird er jedoch nach rechts gezogen, werden die mittleren Tonwerte dunkler.
- ⑮ **Weißpunkt-Eingabeschieberegler:** Alle Pixel im Teil des Tonwertbereichs zur rechten Seite des weißen Punktes hin werden mit der höchsten Ausgabestufe ausgegeben. Wird der Schieberegler nach links gezogen, wird die Kurve steiler und der Kontrast verstärkt, aber es könnte auch ein Verlust der Detailzeichnung in den Lichterpartien verursacht werden.

Auswahl des aktuellen Kanals

Standardmäßig legen die Steuerungen schwarzer Punkt, weißer Punkt, Ankerpunkt hinzufügen und automatischer Kontrast jeweils den schwarzen Punkt, die Ankerpunkte, den weißen Punkt und Kontrast für alle Kanäle fest. Um diese Steuerungen nur für den aktuellen Kanal anzuwenden, drücken Sie **Strg** (oder auf Mac-Computern die Taste **Option**), während Sie auf die Steuerung klicken.



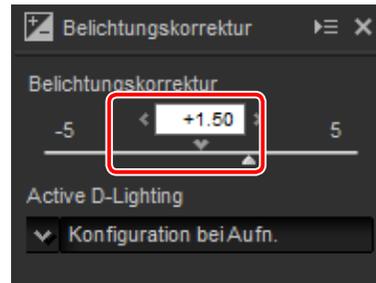
Anpassungen kopieren

Die Bildanpassungen können kopiert und auf die anderen Bilder angewendet werden, wodurch der Bildverbesserungsprozess der Bilder, die unter ähnlichen Bedingungen aufgenommen wurden, beschleunigt wird.

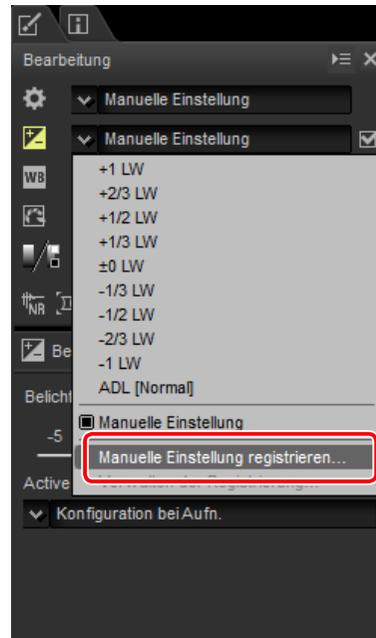
Anpassungen zur Werkzeugliste hinzufügen

Die aktuellen Einstellungen können zu den Menüs in der Werkzeugliste hinzugefügt werden.

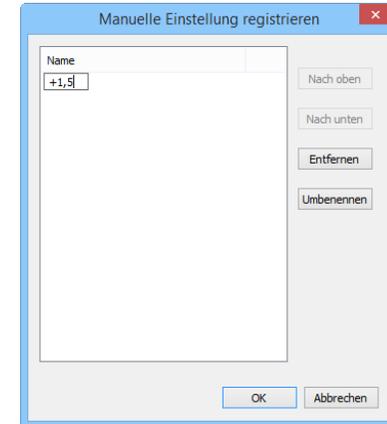
- 1 Wählen Sie ein Werkzeug aus der Werkzeugliste aus und passen Sie die Einstellungen in der Anpassungspalette an. Hier haben wir die Belichtungskorrektur ([Seite 20](#)) auf +1,50 eingestellt.



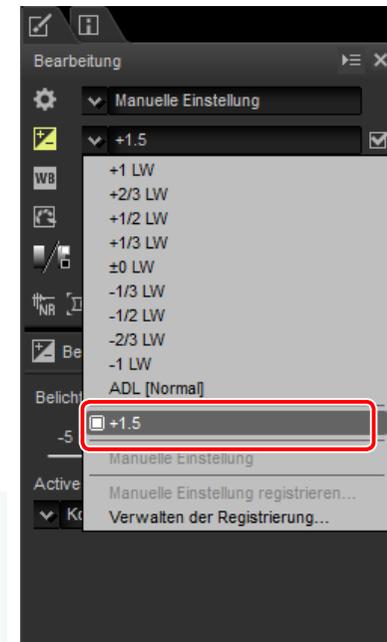
- 2 Wählen Sie »Manuelle Einstellung registrieren« aus dem Pull-down-Menü in der Werkzeugliste aus.



- 3 Geben Sie einen Namen für die neue Einstellung ein und klicken Sie auf »OK«. In diesem Beispiel haben wir die Einstellung +1,5 genannt.



Die neue Einstellung wird zum Pull-down-Menü hinzugefügt und kann jetzt für die anderen Bilder angewendet werden.



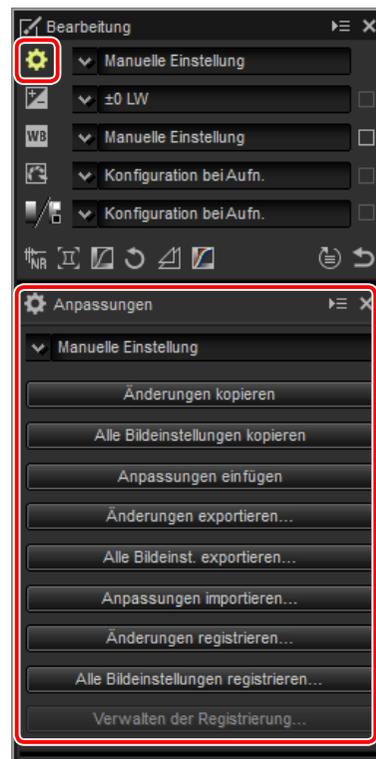
- ✓ Mit der Auswahl von »Verwalten der Registrierung« aus dem Pull-down-Menü wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie die zuvor gespeicherten Einstellungen umbenennen oder löschen können.



Das Anpassungsmanager-Werkzeug

Der Anpassungsmanager kann für gleichzeitige Mehrfachanpassungen verwendet werden.

- **Änderungen kopieren:** Kopieren Sie alle Anpassungen, die geändert wurden, seit der aktuelle Ordner ausgewählt wurde.
- **Alle Bildeinstellungen kopieren:** Kopieren Sie alle Anpassungen.
- **Anpassungen einfügen:** Wenden Sie die Anpassungen, die mit »Änderungen kopieren« oder »Alle Bildeinstellungen kopieren« kopiert wurden, auf das/die aktuell ausgewählte(n) Bild oder Bilder an.
- **Änderungen exportieren:** Speichern Sie alle Anpassungen, die geändert wurden, seit der aktuelle Ordner ausgewählt wurde.
- **Alle Bildeinst. exportieren:** Speichern Sie alle Anpassungen.
- **Anpassungen importieren:** Wählen Sie eine Anpassungsdatei aus, die mit »Änderungen exportieren« oder »Alle Bildeinst. exportieren« gespeichert wurde, und wenden Sie sie auf das/die aktuell ausgewählte(n) Bild oder Bilder an.
- **Änderungen registrieren:** Alle Anpassungen, die geändert wurden, seit der aktuelle Ordner ausgewählt wurde, werden gespeichert und als eine Option zum Anpassungsmanager-Pull-down-Menü hinzugefügt.
- **Alle Bildeinstellungen registrieren:** Alle aktuellen Anpassungen werden gespeichert und als eine Option zum Anpassungsmanager-Pull-down-Menü hinzugefügt.
- **Verwalten der Registrierung:** Sortieren Sie die Anpassungen neu, benennen Sie sie um oder löschen Sie sie, die zuvor zum Anpassungsmanager-Pull-down-Menü hinzugefügt wurden.



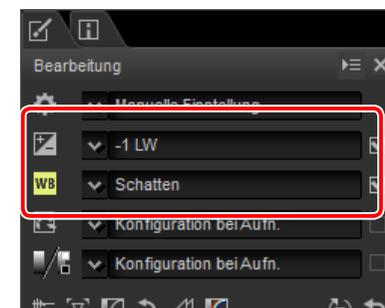
■ Kopieren der Anpassungen zu anderen Bildern

Befolgen Sie die unten stehenden Schritte, um die Anpassungen zu kopieren und auf die anderen Bilder anzuwenden.

- 1 Passen Sie die Einstellungen in der Bearbeitungspalette an. Hier haben wir die Belichtungskorrektur ([Seite 20](#)) auf $-1/2$ LW festgelegt und die Picture-Control-Konfiguration »Brillant« ([Seite 22](#)) ausgewählt.



- 2 Klicken Sie auf das Anpassungsmanager-Symbol  und wählen Sie »Änderungen kopieren« oder »Alle Bildeinstellungen kopieren« aus den Optionen in der Anpassungspalette aus. Hier haben wir »Alle Bildeinstellungen kopieren« ausgewählt.
- 3 Wählen Sie die Bilder aus. In diesem Beispiel wurde das ausgewählte Bild bereits mit den Belichtungskorrektur- ([Seite 20](#)) und Weißabgleichswerkzeugen angepasst ([Seite 21](#)).

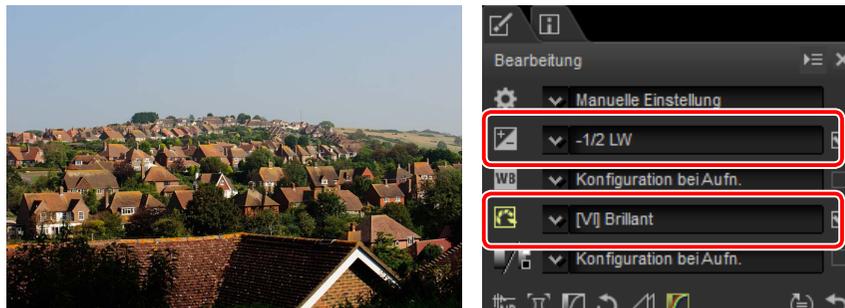




- 4 Klicken Sie auf das Anpassungsmanager-Symbol  und wählen Sie »Anpassungen einfügen« aus den Optionen in der Anpassungspalette aus.



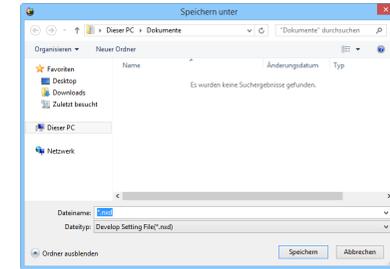
Die beim Schritt 2 kopierten Anpassungen werden auf die im Schritt 3 ausgewählten Bilder angewendet. Da wir »Alle Bildeinstellungen kopieren« beim Schritt 2 ausgewählt haben, ändert sich die Belichtungskorrektur zu $-1/2$ LW, während der Weißabgleich zu »Konfiguration bei Aufn.« zurückkehrt.



- ✓ Hätten wir »Änderungen kopieren« beim Schritt 2 ausgewählt, wären die Belichtungskorrektur und Picture-Control-Konfiguration für das ausgewählte Bild auf die Werte festgelegt, die beim Schritt 1 ausgewählt wurden, während der Weißabgleich beim im Schritt 3 ausgewählten Wert verblieben wäre.

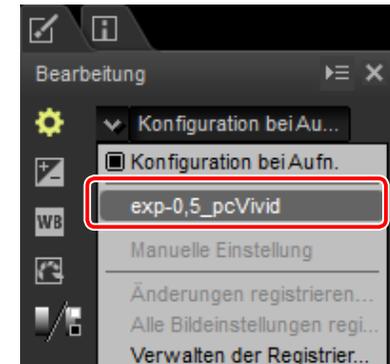
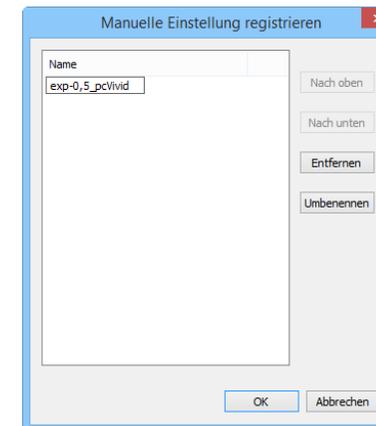
■ Kopieren der Anpassungen zu anderen Computern

Die Optionen »Änderungen exportieren« und »Alle Bildeinst. exportieren« speichern die Bildanpassungen in eine Datei, die zu anderen Computern kopiert werden kann. Die Anpassungen können anschließend auf die ausgewählten Bilder auf anderen Computern mit »Anpassungen importieren« angewendet werden.



■ Hinzufügen der Anpassungen zum Anpassungsmanager

Verwenden Sie die Optionen »Änderungen registrieren« und »Alle Bildeinstellungen registrieren«, um die Anpassungen zum Anpassungsmanager-Pull-down-Menü hinzuzufügen.



✓ Anpassungen von RAW- zu JPEG- oder TIFF-Bildern kopieren

Wenn die Anpassungen von RAW-(NEF-/NRW-) zu JPEG- oder TIFF-Bildern kopiert werden, werden die Belichtungskorrektur, Picture-Control-Konfigurationen und anderen Einstellungen, die nur mit RAW-Bildern verfügbar sind, nicht angewendet.

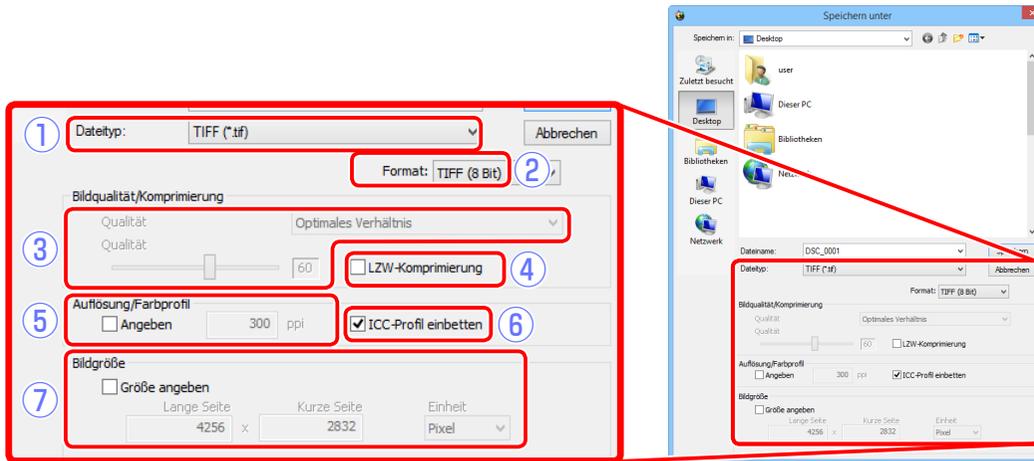


Dateiformat

Klicken Sie zum Speichern von RAW-(NEF-/NRW-)Bildern im JPEG- oder TIFF-Format auf die -Schaltfläche in der Symbolleiste.



Es wird ein Dialogfeld angezeigt, aus dem Sie ein Dateiformat auswählen und Einstellungen wie Komprimierung und Bildgröße anpassen können.



- ① **Dateityp:** Wählen Sie JPEG oder TIFF.
- ② **Format** (nur TIFF): Wählen Sie die Farbtiefe für TIFF-Bilder (8 oder 16 Bits pro Kanal).
- ③ **Qualität** (nur JPEG): Wählen Sie mit dem Schieberegler oder Pull-down-Menü einen Wert zwischen 0 und 100 aus. Je höher der Wert, desto geringer ist die Komprimierungsrate und desto höher ist die Bildqualität; je niedriger der Wert, desto höher ist die Komprimierungsrate und desto kleiner ist die Dateigröße.
- ④ **LZW-Komprimierung** (nur TIFF): Komprimieren Sie die TIFF-Dateien mit der »verlustfreien« LZW-Komprimierung.
 - Die LZW-Komprimierung erhöht möglicherweise manchmal die Dateigröße, wenn sie für 16-Bit-Bilder angewendet wird.
- ⑤ **Angeben:** Wählen Sie diese Option, um die Ausgabeauflösung auszuwählen.
- ⑥ **ICC-Profil einbetten:** Wählen Sie diese Option, um das aktuelle Farbprofil im Bild einzubetten.

- ⑦ **Größe angeben:** Wählen Sie diese Option, um die Größe der Bilder zu ändern, die im neuen Format gespeichert sind. Die neue Größe kann in Pixeln, Zentimetern oder Zoll eingegeben werden. Wenn Sie einen Wert entweder für »Lange Seite« oder »Kurze Seite« eingeben, wird der übrige Wert automatisch angepasst, um das ursprüngliche Seitenverhältnis beizubehalten.

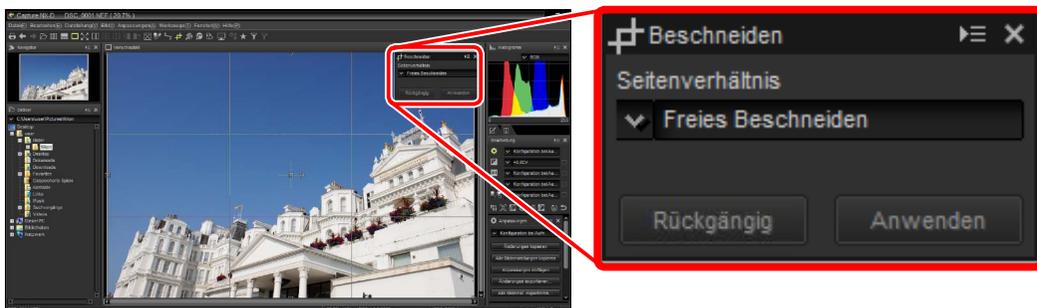


Bilder beschneiden

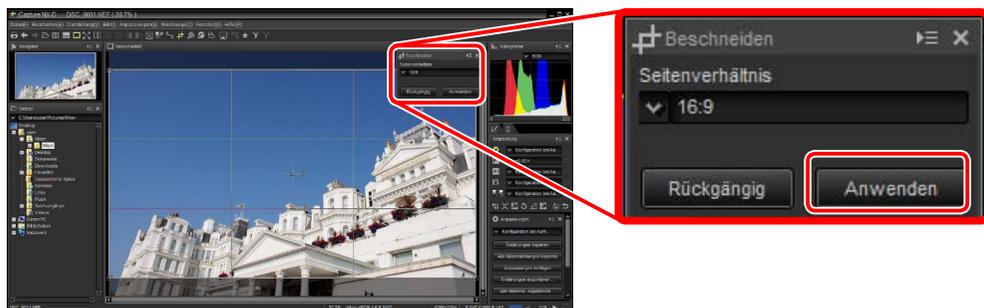
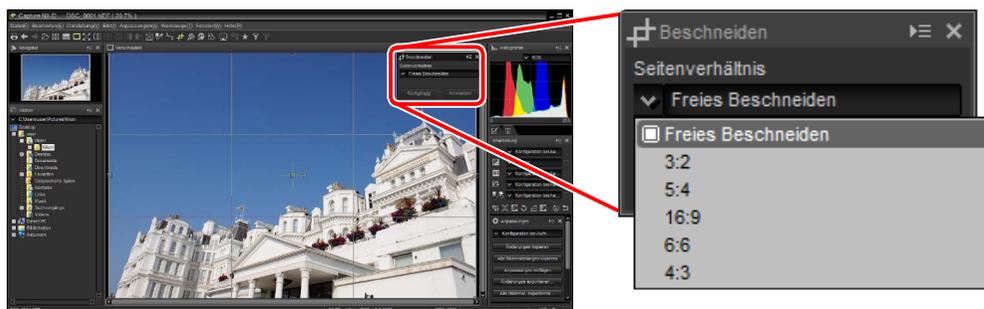
Klicken Sie auf die -Schaltfläche in der Symbolleiste, um die unerwünschten Bereiche aus den Bildern zu schneiden.



Die Beschneidenpalette wird angezeigt. Befolgen Sie die unten stehenden Schritte, um die Bilder zu beschneiden.

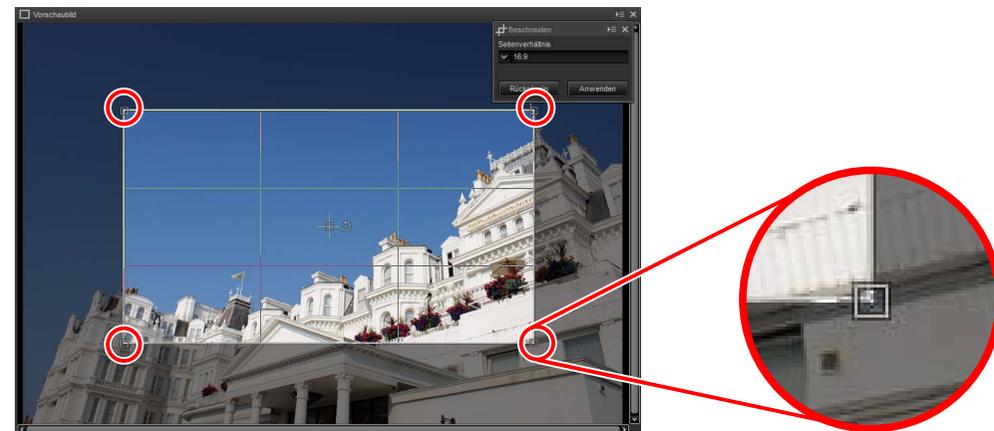


1 Wählen Sie ein Seitenverhältnis in der Beschneidenpalette und klicken Sie auf »Anwenden«. Ein Beschnitt mit dem ausgewählten Seitenverhältnis wird über dem Vorschaubild eingeblendet.

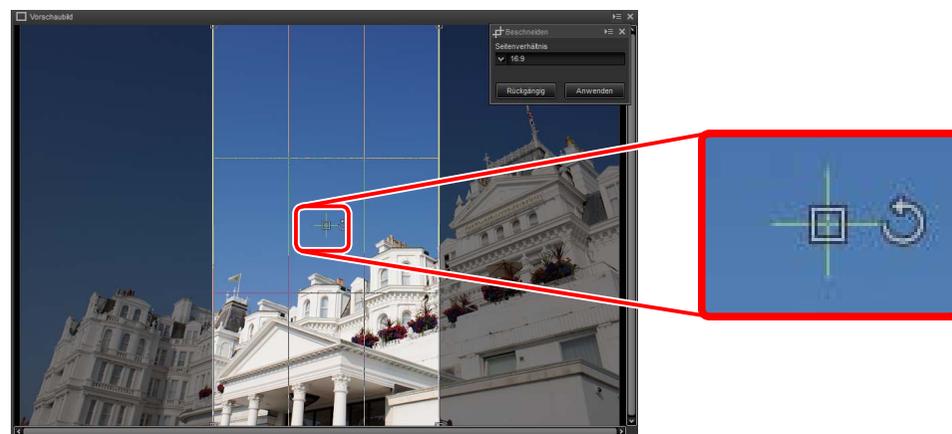


Das Seitenverhältnis kann geändert werden, nachdem Sie die Größe des Beschnitts geändert und den Beschnitt positioniert haben.

2 Ziehen Sie die Ecken des Beschnitts, um seine Größe zu ändern, ohne das Seitenverhältnis zu ändern. Wenn Sie »Freies Beschneiden« beim Schritt 1 ausgewählt haben, können Sie außerdem die Ränder des Beschnitts ziehen.



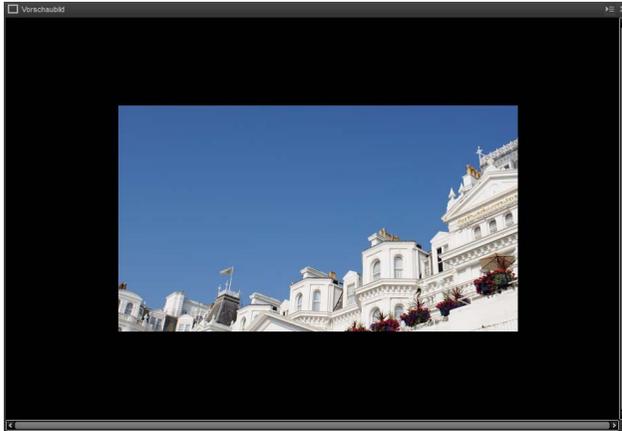
Ziehen Sie das -Symbol in die Mitte, um den Beschnitt zu positionieren. Der Beschnitt kann um 90 ° durch Anklicken des Symbols gedreht werden.



Der Beschnitt kann nur in Schritten von 90 ° gedreht werden.

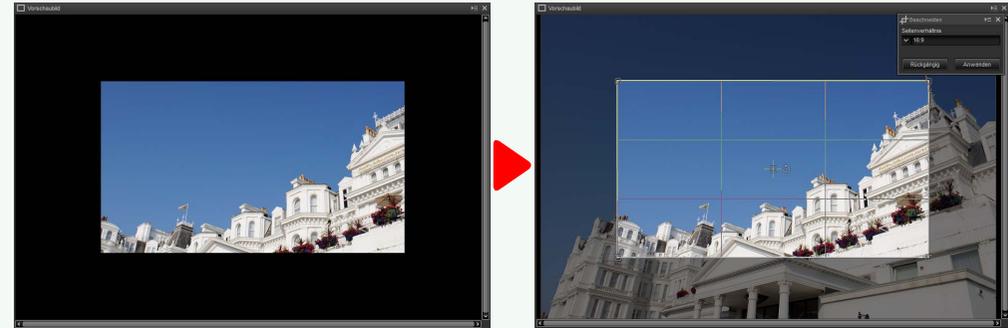


- 3 Klicken Sie auf die -Schaltfläche in der Symbolleiste, um das Bild zu beschneiden.



Beschnitt

Die Beschnitte werden nicht auf die Originalbilddaten angewendet. Der Beschnitt kann jederzeit durch Anklicken der -Schaltfläche in der Symbolleiste geändert werden.

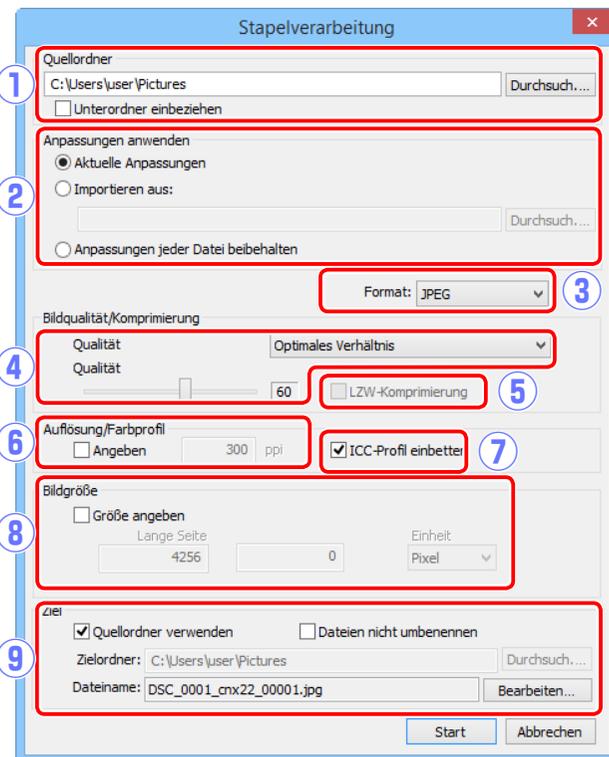


Beschnitte werden angewendet, wenn die Bilder zu JPEG oder TIFF konvertiert werden ([Seite 34](#)).



Stapelverarbeitung

Die Option »Datei« > »Stapelverarbeitung« kann für die gleichen Bildanpassungen auf allen Bildern in einem ausgewählten Ordner verwendet werden und anschließend können die verarbeiteten Bilder in ein ausgewähltes Dateiformat exportiert werden. Die Stapelverarbeitungsoptionen sind nachfolgend aufgeführt.



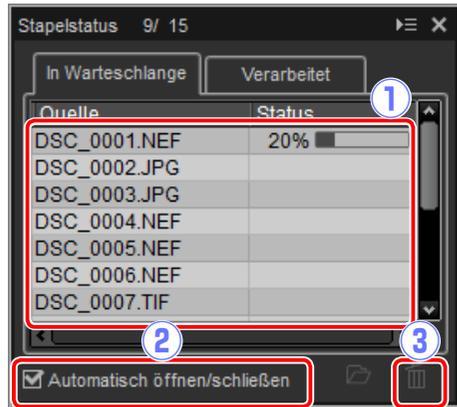
- ① **Quellordner:** Klicken Sie auf »Durchsuch.«, um einen Quellordner auszuwählen. Um alle Bilder in den Unterordnern unter dem ausgewählten Ordner einzubeziehen, wählen Sie »Unterordner einbeziehen«.
- ② **Anpassungen anwenden:** Wählen Sie »Aktuelle Anpassungen«, um die Bilder anhand der Anpassungen für das aktuelle Bild zu verarbeiten. Um die zuvor vom Anpassungsmanager gespeicherten Anpassungen anzuwenden, wählen Sie »Importieren aus« und klicken Sie auf »Durchsuch.«, um eine Anpassungsdatei auszuwählen. Um die Bilder in ausgewählten Ordner in einem anderen Format zu exportieren, ohne die Einstellungen zu ändern, die aktuell für jedes Bild ausgewählt sind, wählen Sie »Anpassungen jeder Datei beibehalten«.

- ③ **Format:** Wählen Sie das Format, in dem die verarbeiteten Dateien gespeichert werden. Wählen Sie aus »JPEG«, »TIFF (8 Bit)« und »TIFF (16 Bit)« aus.
- ④ **Qualität** (nur JPEG): Wählen Sie mit dem Schieberegler oder Pull-down-Menü einen Wert zwischen 0 und 100 aus. Je höher der Wert, desto geringer ist die Komprimierungsrate und desto höher ist die Bildqualität; je niedriger der Wert, desto höher ist die Komprimierungsrate und desto kleiner ist die Dateigröße.
- ⑤ **LZW-Komprimierung** (nur TIFF): Komprimieren Sie die TIFF-Dateien mit der »verlustfreien« LZW-Komprimierung.

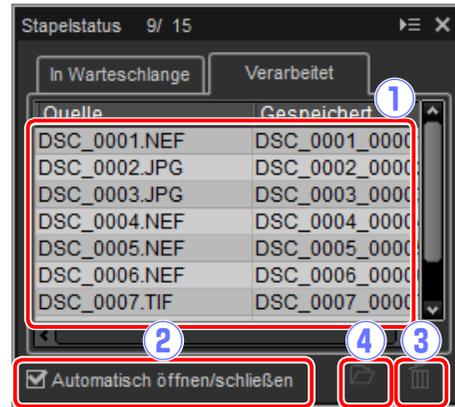
Die LZW-Komprimierung erhöht möglicherweise manchmal die Dateigröße, wenn sie für 16-Bit-Bilder angewendet wird.
- ⑥ **Angeben:** Wählen Sie diese Option, um die Ausgabeauflösung auszuwählen.
- ⑦ **ICC-Profil einbetten:** Wählen Sie diese Option, um das aktuelle Farbprofil in jedem Bild einzubetten.
- ⑧ **Größe angeben:** Wählen Sie diese Option, um die Größe der Bilder zu ändern, die im neuen Format gespeichert sind. Die neue Größe kann in Pixeln, Zentimetern oder Zoll eingegeben werden. Wenn Sie einen Wert entweder für »Lange Seite« oder »Kurze Seite« eingeben, wird der übrige Wert automatisch angepasst, um das ursprüngliche Seitenverhältnis beizubehalten.
- ⑨ **Ziel:** Wählen Sie »Quellordner verwenden«, um die verarbeiteten Dateien im aktuellen Ordner zu speichern. Um einen anderen Ordner auszuwählen, entfernen Sie das Häkchen von dieser Option und klicken Sie auf »Durchsuch.«. Um die verarbeiteten Dateien unter den gleichen Namen wie die Originale zu speichern, wählen Sie »Dateien nicht umbenennen« (wenn eine Datei mit dem gleichen Namen und Erweiterung bereits im aktuellen Ordner vorhanden ist, wird die verarbeitete Datei durch Hinzufügen einer Nummer zum Dateinamen umbenannt); um verschiedene Namen auszuwählen, entfernen Sie das Häkchen von dieser Option und klicken Sie auf »Bearbeiten«.



Durch Anklicken von »**Start**« wird die Verarbeitung gestartet und ein Fortschrittsdialog angezeigt. Der Fortschritt kann in den Registerkarten »**In Warteschlange**« und »**Verarbeitet**« verfolgt werden.



In Warteschlange



Verarbeitet

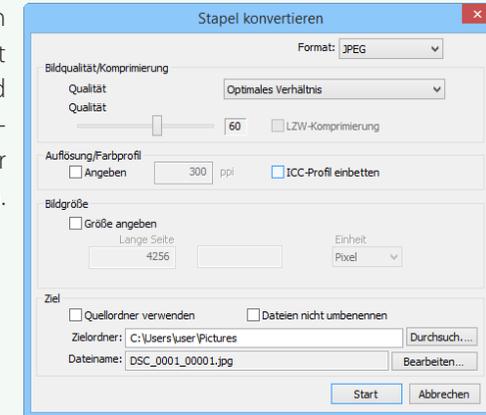
- ① **Quelle:** Eine Liste der Dateien, die auf die Verarbeitung warten oder verarbeitet wurden.
 - ② **Automatisch öffnen/schließen:** Durch Entfernen dieses Häkchens von dieser Option wird der Fortschrittsdialog ausgeblendet. Der Fortschrittsdialog kann durch Anklicken der -Schaltfläche in der Symbolleiste angezeigt werden.
- 
- ③ **Entfernen:** Klicken Sie dies an, um die in der Registerkarte »**In Warteschlange**« ausgewählte Datei aus der Warteschlange zu entfernen oder um das Protokoll für die in der Registerkarte »**Verarbeitet**« ausgewählte Datei zu löschen.
 - ④ **Ordner anzeigen:** Öffnen Sie den Zielordner im Dateibrowser des Betriebssystems.

✓ Color Efex Pro

Wenn die Quelle Dateien enthält, die mit dem Color Efex Pro-Plug-in für Capture NX 2 oder Capture NX verändert wurden, wird eine Meldung angezeigt und die Bilder werden nicht verarbeitet.

✓ Dateikonvertierung

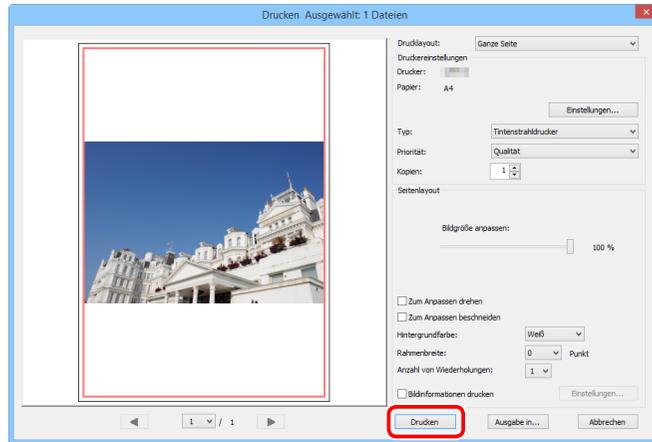
Wenn mehrere Dateien ausgewählt werden, wenn die -Schaltfläche in der Symbolleiste zum Export von Dateien in ein anderes Format verwendet wird ([Seite 34](#)), werden die Dateien als eine Stapelverarbeitung exportiert. Passen Sie die Einstellungen wie für die Menüpunkte ③ bis ⑨ auf [Seite 37](#) beschrieben an.





Bilder drucken

Um die Bilder auf einem an den Computer angeschlossenen Drucker zu drucken, wählen Sie die Bilder aus und klicken Sie auf die -Schaltfläche in der Symbolleiste. Der Dialog »Drucken« wird angezeigt.



Passen Sie die Einstellungen wie auf der folgenden Seite beschrieben an und klicken Sie auf »Drucken«, um das im Vorschaubild angezeigte Bild zu drucken.

Hinweise zum Drucken

Die Bilder können nicht von der Vollbildanzeige gedruckt werden.

Um eine JPEG-Datei zu drucken, klicken Sie auf »Ausgabe in«.

Die zuletzt verwendeten Einstellungen werden aufgerufen, wenn der Druckdialog das nächste Mal angezeigt wird.

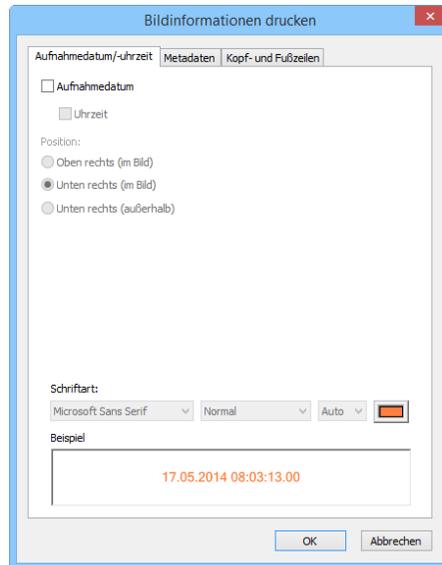
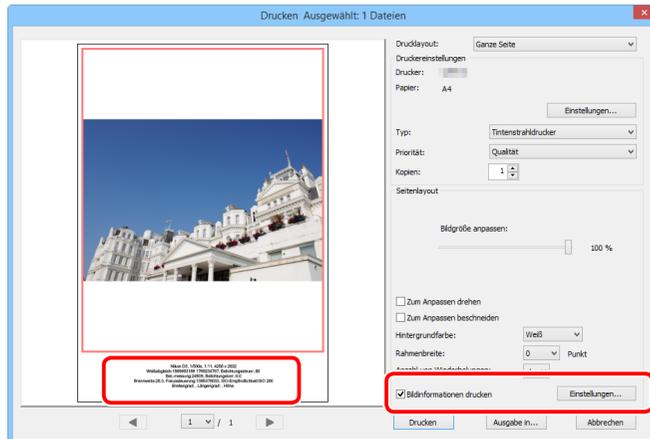
Der Dialog »Drucken«

	Drucklayout	<ul style="list-style-type: none"> • Ganze Seite: Drucken Sie ein Bild pro Seite. • Indexprint: Drucken Sie mehrere Bilder pro Seite (Seite 41). • Standard-Bildformate: Drucken Sie die Bilder in einem Standardfotoformat. Capture NX-D wählt automatisch die Anzahl der Bilder, die auf jeder Seite gedruckt werden.
Druckereinstellungen	Drucker	Klicken Sie auf »Einstellungen«, um den Drucker und das Papierformat auszuwählen und die anderen Druckereinstellungen anzupassen.
	Typ	Wählen Sie »Tintenstrahldrucker« für den Druck mit einem Tintenstrahldrucker.
	Priorität	Wählen Sie beim Drucken von NEF-/NRW-(RAW-)Bildern »Geschwindigkeit«, um die im Bild eingebetteten Vorschaubilddaten für einen schnelleren Druck zu verwenden, oder »Qualität«, um die Originalbilddaten für eine höhere Qualitätsausgabe zu verwenden.
	Kopien	Wählen Sie die Anzahl der Kopien jeder gedruckten Seite.
Seitenlayout	Zum Anpassen drehen	Drehen Sie die Bilder, um sie im größtmöglichen Format zu drucken.
	Zum Anpassen beschneiden	Die Bilder sind vergrößert dargestellt, um den Druckbereich auszufüllen. Die Teile, die nicht in den Druckbereich passen, werden abgeschnitten.
	Hintergrundfarbe	Wählen Sie die Hintergrundfarbe aus. Wählen Sie »Weiß«, um ohne Hintergrund zu drucken.
	Rahmenbreite	Wählen Sie die Breite der Rahmen, die um das Bild herum gedruckt werden (die Farbe der Rahmen variiert mit der Hintergrundfarbe). Wählen Sie 0 , um ohne Rahmen zu drucken.
	Anzahl von Wiederholungen	Wählen Sie die Anzahl der Kopien jedes gedruckten Fotos.
	Bildinformationen drucken	Drucken Sie den Dateinamen, das Datum der Aufnahme oder die Bildinformationen unter jedes Foto (Seite 40).



Bildinformationen drucken

Um die unter jedem Bild gedruckten Informationen auszuwählen, wählen Sie »**Bildinformationen drucken**« im Dialog »Drucken« ([Seite 39](#)), klicken Sie auf »**Einstellungen**« und passen Sie die Einstellungen wie auf der folgenden Seite beschrieben an.



Bildinformationen drucken

Die Bildinformationen werden nicht gedreht, wenn »**Zum Anpassen drehen**« im Dialog »Drucken« ausgewählt ist. Die Metadaten, die nicht in den Druckbereich passen, werden weggelassen.

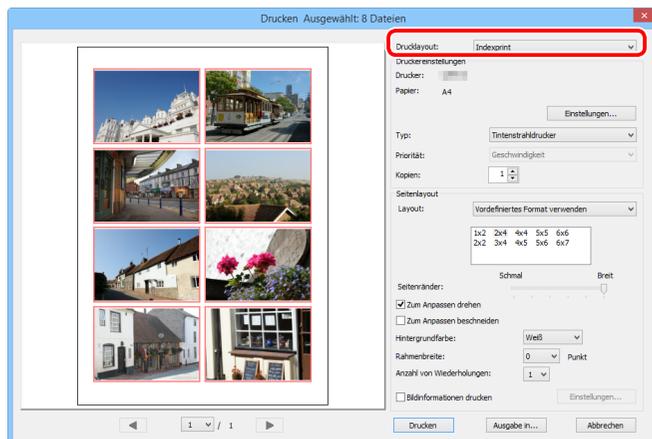
Erweiterte Bildinformationseinstellungen

Aufnahmedatum/-uhrzeit	Aufnahmedatum	Drucken Sie das Datum der Aufnahme in der für die » Position « ausgewählten Position.
	Uhrzeit	Drucken Sie die Uhrzeit der Aufnahme zusammen mit dem Datum.
Metadaten	Schriftart	Wählen Sie die Schriftart, den Stil, die Schriftpunktgröße und Farbe aus, die für den Druck des Datums-/Zeitstempels verwendet werden sollen. Die Ergebnisse können im Bereich »Beispiel« vorab angeschaut werden.
	Metadaten	Wählen Sie die Datei- und Bildinformationen aus, die mit jedem Bild gedruckt werden. Die Schriftart, der Stil und die Schriftpunktgröße können im Bereich »Schriftart« ausgewählt und im Bereich »Beispiel« vorab angeschaut werden.
Kopf- und Fußzeilen	Kopfzeilen	Geben Sie den Text ein und wählen Sie die Ausrichtung für die Kopfzeile aus, die oben auf jeder Seite gedruckt wird.
	Seitenzahl	Wählen Sie aus, ob die Seitenzahl und die Gesamtzahl der Seiten gedruckt werden sollen, und wählen Sie die Position und Ausrichtung. Die Seitenzahl kann auf der Seite » Oben « (in der Kopfzeile) oder » Unten « (in der Fußzeile) positioniert werden.
	Fußzeilen	Geben Sie den Text ein und wählen Sie die Ausrichtung für die Fußzeile aus, die unten auf jeder Seite gedruckt wird.
	Schriftart	Wählen Sie eine Schriftart, einen Stil und eine Schriftpunktgröße für die Kopfzeile, Fußzeile und Seitenzahl aus. Die Ergebnisse können im Bereich »Beispiel« vorab angeschaut werden.



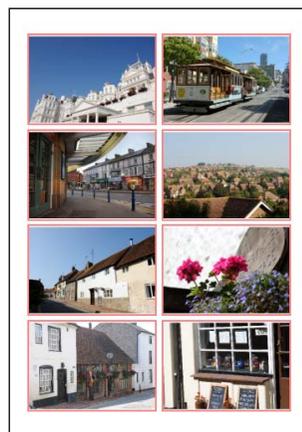
Indexprints

Um mehrere Bilder pro Seite zu drucken, wählen Sie »Indexprint« für »Drucklayout« im Dialog »Drucken« aus (Seite 39) und wählen Sie die Anzahl der Bilder aus, die pro Seite gedruckt werden.



Vordefiniertes Format verwenden

Wählen Sie die Anzahl der Bilder pro Seite aus einem Listenfeld aus. Die Bildgröße wird automatisch je nach der ausgewählten Option angepasst.



Ein 2 × 4 Layout

Bildgröße

Die Bilder werden in dem für »Breite« und »Höhe« angegebenen Format gedruckt (das Mindestformat beträgt 20,0 mm × 20,0 mm und das Höchstformat ist das gleiche wie das Seitenformat). Die Anzahl der Bilder pro Seite wird automatisch je nach dem ausgewählten Format angepasst.



Bilder, die mit 50 mm × 50 mm gedruckt wurden

Spalten und Zeilen

Wählen Sie die Anzahl der Spalten und Zeilen, die pro Seite gedruckt werden (das Minimum ist 1 und das Maximum ist 10). Die Bildgröße wird automatisch je nach den ausgewählten Optionen angepasst.



Ein 3 × 3 Layout



Einstellungen

Um das Standardverhalten von Capture NX-D zu verändern, wählen Sie »Einstellungen...« im Menü »Werkzeuge« (oder bei Mac-Computern das Menü Capture NX-D).

① **Max. Cachegröße:** Wählen Sie eine Cachegröße.

② **Cache löschen:** Löschen Sie den Cache.

③ **Cacheordner angeben:** Wählen Sie diese Option, um einen Cache-Ordner mit der Schaltfläche »Durchsuch...« auszuwählen. Verwenden Sie das Menü »Vorhandene Dateien:«, um auszuwählen, was mit dem vorhandenen Cache geschehen soll.

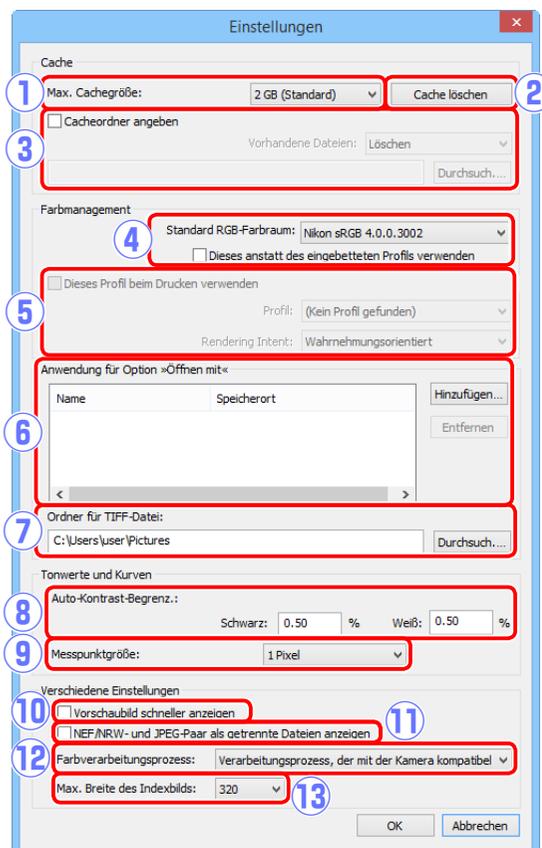
④ **Standard RGB-Farbraum:** Wählen Sie den Standard RGB-Farbraum für die Bildanzeige.

⑤ **Dieses Profil beim Drucken verwenden:**

Wählen Sie diese Option, um ein Farbprofil zum Drucken vom Menü »Profil« auszuwählen. Wählen Sie »Rendering Intent« aus »Wahrnehmungsorientiert« und »Relativ farbmtrisch«.

⑥ **Anwendung für Option »Öffnen mit«:** Bearbeiten Sie die Liste der Anwendungen, die über die Optionen »Öffnen in« in der Symbolleiste (Seite 8) und im Menü »Bild« aufgerufen werden können (Seite 44).

⑦ **Ordner für TIFF-Datei:** Vor dem Öffnen in den anderen Anwendungen werden die Bilder zu 16-Bit TIFF konvertiert. Verwenden Sie diese Option, um auszuwählen, wo die konvertierten Dateien gespeichert werden sollen.



⑧ **Auto-Kontrast-Begrenz.:** Die automatische Stufen- und Kurvenkontrastooption (Seite 30) verstärkt den Kontrast, indem die weißen und schwarzen Punkte so eingestellt werden, dass sie einen festgelegten Anteil der hellsten und dunkelsten Pixel im Bild ausschließen. Wählen Sie den Prozentsatz der Pixel, die durch die neuen »Schwarzen« und »Weiß« Punkte ausgeschlossen werden.

⑨ **Messpunktgröße:** Wählen Sie die Größe des Bereichs, der mit den Stufen- und Kurvenauswahlsteuerungen ausgewählt wurde (Seite 30). Wählen Sie aus »1 Pixel« (ein einzelner Pixel), »3x3 Durchschnitt« (der Durchschnitt eines Bereichs von 3 Pixeln im Quadrat) und »5x5 Durchschnitt« (der Durchschnitt eines Bereichs von 5 Pixeln im Quadrat).

⑩ **Vorschau bild schneller anzeigen:** Wenn diese Option ausgewählt ist, erzeugt Capture NX-D Vorschau bilddaten, indem Veränderungen für eine schnellere Vorschau bildanzeige vorgenommen werden.

⑪ **NEF/NRW- und JPEG-Paar als getrennte Dateien anzeigen:** Wenn diese Option ausgewählt ist, werden die RAW-(NEF-/NRW) und JPEG-Bilder, die erstellt werden, wenn ein Foto mit der Option »RAW (NEF/NRW) + JPEG« für die Bildqualität ausgewählt wird, als separate Dateien aufgeführt, genau wie andere Dateien mit den gleichen Dateinamen, aber unterschiedlichen Erweiterungen.

⑫ **Farbverarbeitungsprozess:** Wählen Sie einen Farbverarbeitungsprozess (Seite 22).

⑬ **Max. Breite des Indexbilds:** Wählen Sie die maximale Indexbildbreite in Pixeln aus (Seite 10).



Menüanleitung

Das Capture NX-D-Menü (nur Mac)

- **Über Capture NX-D:** Blenden Sie die Produktversionsnummer ein.
- **Einstellungen:** Öffnen Sie den Capture NX-D-Einstellungsdialog ([Seite 42](#)).
- **Capture NX-D beenden:** Beenden Sie Capture NX-D.

Capture NX-D	
Über Capture NX-D	
Einstellungen...	⌘K
Dienste	
Capture NX-D ausblenden	
Andere ausblenden	
Alle einblenden	
Capture NX-D beenden	⌘Q

Das Dateimenü

- **Neuer Ordner:** Erstellen Sie einen neuen Unterordner im aktuellen Ordner.
- **Ordner umbenennen:** Benennen Sie den aktuellen Ordner um.
- **In Explorer öffnen (Windows)/In Finder öffnen (Mac):** Öffnen Sie den aktuellen Ordner im Dateibrowser des Betriebssystems.
- **In ViewNX-i öffnen:** Zeigen Sie das aktuelle Bild oder die Bilder in ViewNX-i an. Die Bilder werden in ihrem aktuellen Zustand einschließlich aller mit Capture NX-D vorgenommenen Änderungen und, im Falle von NEF-/NRW-(RAW-)Bildern, ohne eine Umwandlung in das TIFF-Format angezeigt. Diese Option ist nur verfügbar, wenn ViewNX-i installiert ist.
- **Dateikonvertierung:** Konvertieren Sie das aktuell ausgewählte Bild oder die Bilder in das JPEG- oder TIFF-Format ([Seite 34](#)).
- **Stapelverarbeitung:** Führen Sie die Stapelverarbeitung aus ([Seite 37](#)).
- **Umbenennen:** Benennen Sie das aktuelle Bild um.
- **Druckereinstellungen:** Passen Sie die Druckereinstellungen an.
- **Drucken:** Drucken Sie die Bilder ([Seite 39](#)).
- **Beenden** (nur Windows): Beenden Sie Capture NX-D.

Datei(E)	
Neuer Ordner	Strg+N
Ordner umbenennen	
In Explorer öffnen	
In ViewNX-i öffnen	
Dateikonvertierung...	Strg+E
Stapelverarbeitung...	Strg+B
Umbenennen...	
Druckereinstellungen...	
Drucken...	Strg+P
Beenden	Alt+F4

Das Bearbeitungsmenü

- **Widerrufen:** Widerrufen Sie den jüngsten Bedienvorgang.
- **Wiederholen:** Wiederholen Sie einen Bedienvorgang, nachdem Sie die Funktion »Widerrufen« durchgeführt haben.
- **Ausschneiden/Kopieren/Einfügen:** Schneiden Sie die aktuelle Auswahl aus, kopieren Sie sie oder fügen Sie sie ein.
- **Löschen:** Löschen Sie die aktuelle Auswahl.
- **Alle auswählen:** Wählen Sie alle Bilder im aktuellen Ordner aus.
- **Auswahl umkehren:** Wählen Sie alle Bilder im aktuellen Ordner aus, die aktuell nicht ausgewählt sind, und heben Sie die Auswahl für alle Bilder auf, die aktuell ausgewählt sind.
- **Auswahl abbrechen:** Heben Sie die Auswahl für alle Bilder auf.
- **Dateien auswählen:** Wählen Sie alle Dateien im aktuellen Ordner aus, die den Kriterien im ausgewählten Untermenü »Dateien auswählen« entsprechen.

Bearbeiten(E)	
Widerrufen	Strg+Z
Wiederholen	Strg+Y
Ausschneiden	Strg+X
Kopieren	Strg+C
Einfügen	Strg+V
Löschen	Entf
Alle auswählen	Strg+A
Auswahl umkehren	Strg+Umsch+A
Auswahl abbrechen	
Dateien auswählen	▶

Das Anzeigemenü

- **Navigieren in Ordnern:** Navigieren Sie durch die Ordnerhierarchie.
- **Ansichtsmodus:** Wählen Sie aus, wie die Bilder angezeigt werden ([Seite 10](#)).
- **Indexbildgröße:** Wählen Sie die Indexbildgröße ([Seite 10](#)) aus.
- **Sortierung:** Sortieren Sie die Indexbilder.
- **Filter:** Filtern Sie die Bilder entsprechend den ausgewählten Kriterien ([Seite 17](#)).
- **Vergrößern/Verkleinern/100%/50%/25%/An Fenster anpassen:** Vergrößern oder verkleinern Sie das Vorschau-bild.

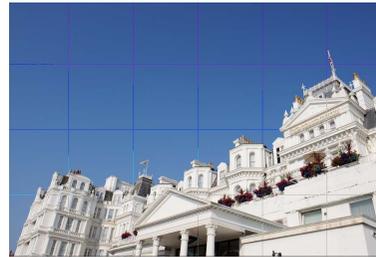
Darstellung(V)	
Navigieren in Ordnern	▶
Ansichtsmodus	▶
Indexbildgröße	▶
Sortierung	▶
Filter...	Strg+F
Vergrößern	Strg++
Verkleinern	Strg+-
100%	Strg+1
50%	Strg+8
25%	Strg+9
✓ An Fenster anpassen	Strg+0



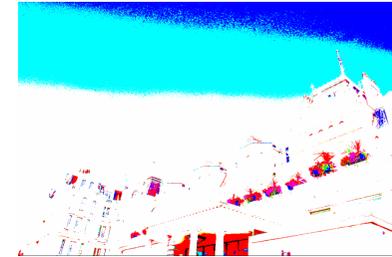
Das Bildmenü

- **Nächsten/Vorherigen:** Zeigen Sie das nächste oder vorherige Bild im aktuellen Ordner an.
- **Öffnen in:** Öffnen Sie das aktuelle Bild in einer anderen Anwendung. Verwenden Sie die Option »Registrieren«, um die Anwendungen zum Menü hinzuzufügen ([Seite 42](#)).
- **90° nach rechts drehen/90° nach links drehen/180° drehen:** Drehen Sie das aktuelle Bild um 90 oder 180 Grad.
- **Raster einblenden:** Blenden Sie die Gitterlinien über dem Vorschaubild ein.
- **Fokussmessfeld einblenden:** Zeigen Sie das Fokussmessfeld in der Vorschaubildanzeige an.

Bild(I)	
Nächsten	→
Vorherigen	←
Öffnen in ▶	
90° nach rechts drehen	
90° nach links drehen	
180° drehen	
Raster einblenden	Strg+G
Fokussmessfeld einblenden	Umsch+F
Lichterpartien ohne Zeichnung anzeigen	Umsch+H
Schattenpartien ohne Zeichnung anzeigen	Umsch+S
Label ▶	
Bewertung ▶	



- **Lichterpartien ohne Zeichnung anzeigen:** Zeigen Sie die Bereiche des Bildes mit dem Höchstwert für die Helligkeit an und in welchem Bereich die Details möglicherweise aufgrund von Überbelichtung (»ausgefressen«) verloren gehen. Eine andere Farbe wird verwendet, um die verlorenen Lichter für jeden der RGB-, roten, grünen und blauen Kanäle anzuzeigen.
- **Schattenpartien ohne Zeichnung anzeigen:** Zeigen Sie die Bereiche des Bildes mit dem Mindestwert für die Helligkeit an und in welchem Bereich die Details möglicherweise aufgrund von Unterbelichtung verloren gehen. Eine andere Farbe wird verwendet, um die verlorenen Schatten für jeden der RGB-, roten, grünen und blauen Kanäle anzuzeigen.
- **Label/Bewertung:** Beschriften ([Seite 16](#)) oder bewerten ([Seite 15](#)) Siedieausgewählten Bilder.



Das Anpassungsmenü

- **Zurück zum Zeitpunkt der Aufnahme:** Setzen Sie alle Bildanpassungen zurück und setzen Sie das Bild in seinen Ursprungszustand zurück.
- **Zurück zur letzten Dateiaktualisierung:** Initialisieren Sie die Einstellungsdatei ([Seite 3](#)) und heben Sie alle Änderungen auf, die Sie in Capture NX-D vorgenommen haben.
- **Änderungen kopieren:** Kopieren Sie nur die Anpassungen, die geändert wurden, seit der aktuelle Ordner das letzte Mal geöffnet wurde.
- **Alle Bildeinstellungen kopieren:** Kopieren Sie alle Anpassungen.
- **Anpassungen einfügen:** Wenden Sie auf das aktuelle Bild die Anpassungen an, die mit »Änderungen kopieren« oder »Alle Bildeinstellungen kopieren« kopiert wurden.
- **Änderungen exportieren:** Erstellen Sie eine Datei, die nur die Anpassungen enthält, die geändert wurden, seit der aktuelle Ordner das letzte Mal geöffnet wurde.
- **Alle Bildeinst. exportieren:** Speichern Sie alle Anpassungen in eine Datei.

Anpassungen(A)	
Zurück zum Zeitpunkt der Aufnahme	Strg+R
Zurück zur letzten Dateiaktualisierung	Strg+Umsch+R
Änderungen kopieren	
Alle Bildeinstellungen kopieren	Strg+Umsch+C
Anpassungen einfügen	Strg+Umsch+V
Änderungen exportieren...	
Alle Bildeinst. exportieren...	Strg+Umsch+S
Anpassungen importieren...	Strg+Umsch+O
Bildbeschneidung rückgängig machen	



- **Anpassungen importieren:** Laden Sie die Anpassungen von einer Datei, die mit »Änderungen exportieren« oder »Alle Bildeinst. exportieren« erstellt wurde, und wenden Sie sie auf das aktuelle Bild an.
- **Bildbeschneidung rückgängig machen:** Brechen Sie den aktuellen Beschnitt ab ([Seite 35](#)).

Verwendung von »Zurück zum Zeitpunkt der Aufnahme« für Bilder, die in anderen Anwendungen verändert wurden
Für JPEG- und TIFF-Bilder, die in Capture NX 2 oder ViewNX 2 verändert wurden, wird mit »Zurück zum Zeitpunkt der Aufnahme« das Bild in seinen letzten gespeicherten Zustand zurückgesetzt.

Das Werkzeugmenü

- **Alles anzeigen:** Doppelklicken Sie auf die Anzeige, um abwechselnd das Vorschaubild zu vergrößern und zu verkleinern, damit es in die Palette passt, und vergrößern Sie es auf eine Darstellung von 100 %.
- **Kombination:** Wie oben beschrieben, außer dass das Vorschaubild durch Ziehen des Cursors bewegt werden kann.
- **Zoom:** Klicken Sie dies zum Vergrößern. Um zu verkleinern, klicken Sie dies, während Sie die **Alt**-Taste (oder auf Mac-Computern die **Option**-Taste) drücken.
- **Verschieben:** Ziehen Sie zum Bewegen des Vorschaubildes.
- **Graupunkt setzen:** Legen Sie den Weißabgleich durch die Auswahl des Vorschaubildes fest ([Seite 21](#)).
- **Beschneiden:** Beschneiden Sie das Vorschaubild ([Seite 35](#)).
- **Ausrichten:** Richten Sie das Vorschaubild in der Vorschaubildpalette aus ([Seite 29](#)).
- **Picture Control Utility 2 starten:** Starten Sie die Picture Control Utility 2.
- **Camera Control Pro 2 starten:** Starten Sie Camera Control Pro 2.
- **Änderungen synchronisieren:** Wählen Sie diese Option, um die aktuellen Einstellungen auf alle Bilder anzuwenden, die anschließend zum aktuellen Ordner hinzugefügt werden.
- **Einstellungen** (nur Windows): Öffnen Sie den Capture NX-D-Einstellungsdialog ([Seite 42](#)).

Werkzeuge(T)	
Alles anzeigen	E
✓ Kombination	M
Zoom	Z
Verschieben	H
Graupunkt setzen	W
Beschneiden	C
Ausrichten	R
<hr/>	
Picture Control Utility 2 starten	
Camera Control Pro 2 starten	
Änderungen synchronisieren	
<hr/>	
Einstellungen...	Strg+K

Das Fenstermenü

- **Histogramm/Bearbeitung/Metadaten/Navigator/Ordner:** Blenden Sie die ausgewählte Palette ein oder aus.
- **Symbolleiste einblenden:** Blenden Sie die Symbolleiste ein oder aus.
- **Statusleiste einblenden:** Blenden Sie die Statusleiste ein oder aus.
- **Paletten einblenden:** Blenden Sie alle Paletten ein oder aus.

Fenster(W)	
✓ Histogramm	Strg+H
✓ Bearbeitung	Strg+T
✓ Metadaten	Strg+I
✓ Navigator	
✓ Ordner	
<hr/>	
✓ Symbolleiste einblenden	
✓ Statusleiste einblenden	
✓ Paletten einblenden	Tab

Das Hilfemenü

- **Hilfe zu Capture NX-D:** Blenden Sie die Onlinehilfe ein.
- **Nach Updates suchen:** Prüfen Sie auf Aktualisierungen für Capture NX-D.
- **Über Capture NX-D** (nur Windows): Blenden Sie die Produktversionsnummer ein.

Hilfe(P)	
Hilfe zu Capture NX-D	F1
Nach Updates suchen	Strg+U
<hr/>	
Über Capture NX-D	